



axamerⁱⁿ

ZEITUNG DER GEMEINDE AXAMS

Vielfalt im Gemeinderat & ein Ziel:
Eine gute Zukunft für unser Axams!

#zukunftgestalten

Inhalt

- **Prolog** 3
Bürgermeisterbrief / Vizebgm. Walter Mair / Dorffest
- **Gemeinde** 5
Der neue Gemeinderat / Ausschüsse / Gemeindegutsagrargemeinschaft / Freizeitzentrum / Jungbauern / Schafzuchtverein / Schützen / Bergrettung / Freiwillige Feuerwehr / Vinzenzverein / Axams bietet Schutz / Benefiz #staywithukraine
- **Kirche** 15
Solidarisch für den Frieden
- **Umwelt / Verkehr / Infrastruktur** 16
Axamer Dorfbus / eCarsharing floMOBIL / Der Kanal ist keine Mülltonne / Wasserzählertausch / Baum- & Strauchschnitt / Befüllen von privaten Schwimmbädern
- **Soziales / Jugend / Familie** 20
JiM / Kindergarten Elisabethinum / Landesmusikschule / Volksschule / Computeria / Seniorenzentrum / Gesundheits- und Sozialsprengel westliches Mittelgebirge
- **Kultur / Vereine** 28
Krippenverein / Volkshochschule / Kultur.Werk.Axams / Bücherei / Musikkapelle
- **Gesundheit / Sport** 34
Tennisclub / Naturfreunde / Schiklub
- **Chronik** 38
Jubiläen / Veränderungen Personenstand

IMPRESSUM

Medium Amtsblatt der Gemeinde Axams
Erscheinung 2x jährlich, gratis an alle Haushalte in Axams
 Erscheinungsort & Verlagspostamt: 6094 Axams / Auflage: 2.950 Stück
Herausgeber Gemeinde Axams, vertreten durch Bürgermeister Thomas Suitner, B.A., Gemeindeamt, Sylvester-Jordan-Straße 12, 6094 Axams
 Telefon: 05234.68110, E-Mail: gemeinde@axams.gv.at
Redaktion Dagmar Grohmann, dagmar.grohmann@aon.at
 Beigestellte Artikel sind markiert, für den Inhalt ist der jeweils Verfasser verantwortlich und muss sich nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion decken.
Gestaltung bit-pool . Büro für Gestaltung, Silke Sporn, www.bit-pool.com
Druck Alpina Druck GmbH, www.alpinadruck.com
Bildnachweise (wenn nicht direkt beim jeweiligen Artikel angegeben) Gemeinde Axams, privat, pexels.com, pixabay.com, unsplash.com
Hinweis zur Gender-Formulierung Die Redaktion bemüht sich um eine durchgehende gendergerechte Formulierung. Sollte das nicht der Fall sein, dann meint die gewählte Formulierung bei allen Bezeichnungen, die auf Personen bezogen sind, beide Geschlechter, unabhängig davon, ob die männliche oder weibliche Form gewählt wurde.
Redaktionsschluss 15. April 2022
 Änderungen & Irrtümer vorbehalten!
Die nächste Ausgabe erscheint im November 2022.
 Redaktionsschluss ist der 15. Oktober 2022.



FOTO MANUEL WÜRTEMBERGER

#zukunftgestalten

Am 27. Februar wurde ein neuer Gemeinderat für Axams gewählt. Langjährige Mandatar*innen verabschiedeten sich, neue Mandatar*innen rückten nach. Mit Bürgermeister Thomas Suitner zog eine junge Generation in den Gemeinderat ein, die viele auch auf kommunaler Ebene wichtige Zukunftsfragen zu beantworten hat.

Kaum war der Höhepunkt eines langen pandemischen Geschehens etwas abgeklungen, erschütterte der Krieg in der Ukraine auch unseren Alltag. Viele Fragen beschäftigen uns. Wie wirkt sich das alles auf unseren Alltag aus? Wie steht es um unsere Energieversorgung? Wie sehen die Folgeerscheinungen für uns aus? Diese Fragen kann derzeit niemand gültig beantworten, die Verunsicherung ist da und kann nicht wegargumentiert werden. Gerade jetzt ist es wichtig, sich auf die stabile Basis unserer Gesellschaft, unserer Dorfgemeinschaft zu besinnen: Zusammenhalt, Besonnenheit, Hilfsbereitschaft und das Vertrauen, dass wir mit Tatkraft, Ideen und Einsatz die Herausforderungen meistern. Das hat sich auch jüngst bewährt, als schutzsuchende Ukrainer*innen in Axams angekommen sind. Da hat das Dorf zusammengehalten und die tägliche Versorgung organisiert, Spenden gesammelt und Zuwendung gegeben. Mit diesem Pragmatismus müssen wir auch Fragen des Klimawandels, der Verkehrsentwicklung und der Raumordnung angehen und Lösungen entwickeln.

Unterschiedliche Persönlichkeiten, unterschiedliche Kompetenzen und individuelle Arbeitsweisen zeichnen den neuen Gemeinderat aus. Eines ist dabei sicher: Alle setzen sich mit voller Kraft für eine gedeihliche Weiterentwicklung unserer Heimat ein. Gestalten wir miteinander eine gute Zukunft für unser Axams! ●

Griass enk

Ich freue mich, in den nächsten sechs Jahren
das Amt des Bürgermeisters bekleiden zu dürfen.



Zuallererst möchte ich ein großes Dankeschön aussprechen.

Danke an all meine Listenmitglieder und Unterstützer*innen, die im wahrsten Sinne des Wortes in den letzten Wochen und Monaten Tag und Nacht für unsere Bewegung gelaufen sind und den Grundstein zu unserem Wahlerfolg gelegt haben. Danke allen Axamer*innen für das große Vertrauen in den „Frischen Wind“. Mit 33,96 Prozent und sechs Mandaten wurden unsere Erwartungen bei Weitem übertroffen. Danke für das 1.920 x in mich gesetzte Vertrauen bei der Bürgermeisterwahl. Danke an den nunmehrigen Vizebürgermeister Walter Mair für die reibungslose Amtsübergabe und die gute Zusammenarbeit in den ersten Wochen. Danke an alle Gemeindemitarbeiter*innen für die Aufnahme und die große Unterstützung. Sie gestalten unsere Gemeinde Tag für Tag und sind das Rückgrat für den Bürgermeister. Danke allen Mitbewerbern für die faire Wahlauseinandersetzung, die die Grundlage für eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe im jetzigen Gemeinderat gebildet hat. Danke den Vorgänger-Bürgermeistern und ausgeschiedenen Gemeinderät*innen, die mit ihrer Arbeit vieles geschaffen haben, auf dem wir aufbauen können.

Bewährtes erhalten und neue Wege gehen

Axams ist eine Gemeinde mit einer sehr guten Infrastruktur, hoher Lebensqualität und solider Finanzlage. Viele Einrichtungen und Errungenschaften sind heute selbstverständlich und nicht mehr wegzudenken. Mein Ziel ist es, Bewährtes zu erhalten, aber auch für künftige Herausforderungen neue Wege zu gehen. Der Erhalt unseres ländlichen Charakters und die damit einhergehende Eindämmung des Zuzuges haben für mich oberste Priorität. Das Vorantreiben der Energiewende, der weitere Ausbau unserer



*Ich wünsche uns neu gewählten Gemeindevertreter*innen für die nächsten sechs Jahre die Gelassenheit, Dinge hinzunehmen, die wir nicht ändern können. Ich wünsche uns den Mut, Dinge zu ändern, die wir ändern können und die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden.*

Infrastruktureinrichtungen vom betreuten Wohnen bis zur Kinderbetreuung stehen ebenso auf der Agenda. Ohne wirtschaftliche Weiterentwicklung und Mehreinnahmen werden die immer größer werdenden Herausforderungen für unsere Gemeinde aber nicht zu stemmen sein.

Zeit geben

In den ersten Wochen jagte ein Termin den anderen. Ich konnte mir einen Überblick verschaffen, besuchte unsere Gemeindemitarbeiter*innen und Einrichtungen und es gab einige Vorgespräche zu künftigen Projekten. Die Erwartungshaltung an mich als Bürgermeister und den neuen Gemeinderat ist naturgemäß groß – 12 von 17 Gemeinderät*innen waren schließlich in der letzten Periode noch nicht in diesem Gremium. „Neue Besen kehren gut“, dennoch bitte ich euch, auch dem neuen Gemeinderat und mir etwas Zeit zu geben.

A Mensch bleiben

Mit der Wahl zum Bürgermeister änderte sich in meinem Leben von einem auf den anderen Tag sehr viel. Wie versprochen habe ich meinen Brotberuf aufgegeben und werde mich zu 100 Prozent hauptberuflich diesem Amt widmen. In den ersten Wochen blieb

kaum Zeit, die Veränderungen zu realisieren. Auch wenn sich mein Umfeld verändert hat, habe ich es mir zum Ziel gesetzt, dass ich der Thomas bleibe, den viele von euch bereits kennen, dass ich meinen Grundsätzen treu bleibe und mich nicht für ein Amt „verbiege“.

Enker Thomas



Liebe Axamer*innen,

auch in der Gemeindepolitik macht der Frühling alles neu! Die politischen Kräfte haben sich mit den Gemeinderatswahlen neu formiert.

Nach vier Monaten als Bürgermeister darf ich meine Erfahrung als 1. Vizebürgermeister und Substanzverwalter weiterhin einbringen und möchte mich für das in mich gesetzte Vertrauen bedanken. All jenen Personen, die aus dem Gemeinderat ausgeschieden sind, ein herzliches „Vergelt's Gott“ für die geleistete Arbeit in der vorangegangenen Periode. Einige dieser Gemeinderät*innen waren teils über Jahrzehnte für Axams da und haben unser Axams mit ihrem Einsatz zu diesem liebens- und lebenswerten Ort, den wir heute nicht mehr missen wollen, entwickelt. Ebenso möchte ich den neuen Mandatar*innen unter Führung von Bürgermeister Thomas Suitner alles Gute für ihre Arbeit zum Wohl von Axams wünschen. Ich bin mir sicher, dass wir bei allen unseren Entscheidungen Besonnenheit und Weitblick an den Tag legen, um den richtigen Weg für Axams einzuschlagen. Die Zukunft wird es weisen! Denn langfristige Entscheidungen können meist nur rückblickend als richtig oder falsch beurteilt werden. Dies Verantwortung muss sich jeder Gemeindefunktionär stellen! Und die zukünftigen Herausforderungen für eine Gemeinde wie Axams sind umfangreich, und werden sicher auch nicht weniger.

Ich wünsche uns, dem neuen Gemeinderat, alles Gute bei der Zusammenarbeit, damit wir unser Axams noch ein Stück lebenswerter machen können.

Euer Walter

SAVE THE DATE



37. Axamer Dorffest 2022

Freitag, 12. August, bis Sonntag, 14. August

Zum großen Comeback sind heuer neue Highlights wie eine Weinstraße geplant. Und außerdem hat am Sonntag, den 14. August, die Disco ebenfalls geöffnet. Denn am nächsten Tag ist Feiertag.

Musikprogramm

Volxrock Freitag, 12. August ab 20.30 Uhr

Die Pagger Buam Samstag, 13. August ab 20.30 Uhr

De vom Berg Sonntag, 14. August ab 11.00 Uhr

Z pur Sonntag, 14. August ab 13.00 Uhr

Pongauer Tanzmusi Sonntag, 14. August ab 17.00 Uhr

Freddy Pfister Band Sonntag, 14. August ab 20.00 Uhr

Das detaillierte Programm findet ihr auf unserer Website. ●

Alle Infos unter:
www.axamer-dorffest.at



Der neue Gemeinderat

Der Axamer Gemeinderat besteht aus dem Bürgermeister, zwei Bürgermeister-Stellvertreter*innen und weiteren 14 Mandatar*innen, insgesamt aus 17 Sitzen.



**Thomas Suitner bei seiner Angelobung zum Bürgermeister
der Gemeinde Axams durch Bezirkshauptmann
Mag. Michael Kirchmair.**

In dieser Funktionsperiode sind sechs
Listen im Gemeinderat vertreten:

- Frischer Wind (6)
- Gemeinsam für Axams (5)
- ZUKUNFT AXAMS – Die Grünen (3)
- 6094 – Team Axams (1)
- PRO Axams (1)
- MFG – Menschen Freiheit Grundrechte (1)



Thomas Suitner, B.A.

FRISCHER WIND

Bürgermeister

Obmann Bau- & Raumordnungsausschuss

Finanzausschuss



Walter Mair

GEMEINSAM FÜR AXAMS

1. Bürgermeister-Stellvertreter

Substanzverwalter

Obmann Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus & Landwirtschaft

Bau- & Raumordnungsausschuss

Finanzausschuss



Martha Salchner

FRISCHER WIND

2. Bürgermeister-Stellvertreterin

Ausschuss für Soziales, Jugend & Familie



DDI Dino Eicher

MFG

Überprüfungsausschuss



Denise Geiblinger

GEMEINSAM FÜR AXAMS

Obfrau-Stv. Finanzausschuss

Ausschuss für Soziales, Jugend & Familie

Überprüfungsausschuss



Dagmar Grohmann

ZUKUNFT AXAMS – Die Grünen

Stv. AR-Vorsitzende Freizeitzentrum

Kultur- & Vereinsausschuss

Überprüfungsausschuss



Gabriele Kapferer-Pittracher

ZUKUNFT AXAMS – Die Grünen

Gemeindevorständin

2. Substanzverwalter-Stellvertreterin

Obfrau Umwelt- & Verkehrsausschuss

Bau- & Raumordnungsausschuss

Finanzausschuss



Martin Kapferer

GEMEINSAM FÜR AXAMS

Gemeindevorstand

Obmann-Stv. Bau- & Raumordnungsausschuss

Umwelt- & Verkehrsausschuss

Umwelt- & Verkehrsausschuss



Michael Kirchmair, BSc

PRO AXAMS – Die unabhängige Liste

Obmann-Stv. Überprüfungsausschuss

Rechnungsprüfer Gemeindeguts-

agrargemeinschaft



Ing. Thomas Larl
6094 – TEAM AXAMS
AR-Vorsitzender Freizeitzentrum
Obmann Überprüfungsausschuss
Umwelt- & Verkehrsausschuss



Christina Leis-Schabuß, B.A.
FRISCHER WIND
Obfrau Finanzausschuss



Hansjörg Markt
FRISCHER WIND
1. Substanzverwalter-Stellvertreter
Obmann Kultur- & Vereinsausschuss
AR Freizeitzentrum



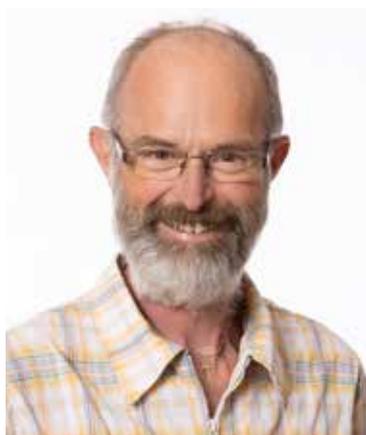
Mag. Mirko Nindl
GEMEINSAM FÜR AXAMS
Obmann Gesundheits- & Sportausschuss
Überprüfungsausschuss
AR Freizeitzentrum



Ines Peimpolt
GEMEINSAM FÜR AXAMS
Obfrau Ausschuss für Soziales,
Jugend & Familie
Obmann-Stv. Kultur- & Vereinsausschuss



Sebastian Sarg
FRISCHER WIND
Gemeindevorstand
Gesundheits- & Sportausschuss



Mag. Andreas Schönauer
ZUKUNFT AXAMS – Die Grünen



Barbara Uhrmann
FRISCHER WIND
Obfrau-Stv. Ausschuss für Soziales,
Jugend & Familie

GEMEINDEVORSTAND

Bgm. Thomas Suitner
1. Bgm.-Stv. Walter Mair
2. Bgm.-Stv.ⁱⁿ Martha Salchner
Gabriele Kapferer-Pittracher
Martin Kapferer
Sebastian Sarg

Stimmberechtigte Ersatzmitglieder

Christina Leis-Schabuß
Hansjörg Markt
Mirko Nindl
Ines Peimpolt
Andreas Schönauer
Barbara Uhrmann

Grundlagenarbeit für Axams

In den am 5. April neu konstituierten Ausschüssen arbeiten Vertreter*innen aller im Gemeinderat präsenten Listen an wichtigen Themen für die Entwicklung der Gemeinde und bereiten damit Entscheidungsgrundlagen für den Gemeinderat vor.



Über die Aktivitäten der Ausschüsse berichten die Obleute wie gewohnt ab der Herbstausgabe der axamer*in.

Heute stellen wir die Ausschüsse und ihre Mitglieder vor. Jeder der acht Ausschüsse besteht aus fünf Mitgliedern. Für den Fall, dass ein Mitglied an einem Sitzungstermin verhindert ist, sind Ersatzmitglieder bestellt. Neu besetzt wurde auch der Aufsichtsrat des Freizeitzentrums. ●

Ausschuss für Soziales, Jugend und Familie

Ines Peimpolt, Obfrau
Barbara Uhrmann, Stellvertreterin
Denise Geiblinger
Caroline Hepperger ^{EGR}
Martha Salchner
(Ersatzmitglieder: Ilse Freisinger ^{EGR},
Matthias Haslwanger ^{EGR}, Martin Kapferer,
Barbara Kofler ^{EGR}, Cornelia Walder ^{EGR})

Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Landwirtschaft

Walter Mair, Obmann
Michelle Auer ^{EGR}, Stellvertreterin
Kornelia Barwick ^{EGR}
Christoph Markt ^{EGR}
Andrea Schabuß ^{EGR}
(Ersatzmitglieder: Helmut Haller ^{EGR},
Lukas Hell ^{EGR}, Josef Holzknicht ^{EGR},
Martin Kapferer, Andreas Moser ^{EGR})

Bau- und Raumordnungsausschuss

Thomas Suitner, Obmann
Martin Kapferer, Stellvertreter
Gabriele Kapferer-Pittracher
Walter Mair
Andreas Moser ^{EGR}
(Ersatzmitglieder: Lukas Hell ^{EGR},
Hans Leitner ^{EGR}, Michael Lukasser ^{EGR},
Christoph Markt ^{EGR}, Stefanie Tanzer ^{EGR})

Finanzausschuss

Christina Leis-Schabuß, Obfrau
Denise Geiblinger, Stellvertreterin
Gabriele Kapferer-Pittracher
Walter Mair
Thomas Suitner
(Ersatzmitglieder: Dagmar Grohmann,
Thomas Hausbrandt ^{EGR}, Johann Markt ^{EGR},
Elisabeth Nagl ^{EGR}, Ines Peimpolt)

Gesundheits- und Sportausschuss

Mirko Nindl, Obmann
Caroline Hepperger ^{EGR}, Stellvertreterin
Manfred Chizzali ^{EGR}
Christoph Markt ^{EGR}
Sebastian Sarg
(Ersatzmitglieder: Egon Juen ^{EGR},
Andreas Kleisner ^{EGR}, Astrid Nagiller ^{EGR},
Fabian Mösl ^{EGR}, Ines Peimpolt)

Kultur- und Vereinsausschuss

Hansjörg Markt, Obmann
Ines Peimpolt, Stellvertreterin
Bernhard Dietrich ^{EGR}
Dagmar Grohmann
Florine Schmidinger ^{EGR}
(Ersatzmitglieder: Kornelia Barwick ^{EGR},
Jasmin Haller ^{EGR}, Susanne Happ-
Schürz ^{EGR}, Andreas Kleisner ^{EGR},
Christoph Markt ^{EGR})

Umwelt- und Verkehrsausschuss

Gabriele Kapferer-Pittracher, Obfrau
Harald Schürz ^{EGR}, Stellvertreter
Reinhard Hetzenauer ^{EGR}
Martin Kapferer
Thomas Larl
(Ersatzmitglieder: Georg Kirchmair ^{EGR},
Kristina Kirchmair ^{EGR}, Walter Mair,
Johann Markt ^{EGR}, Andreas Schönauer)

Überprüfungsausschuss

Thomas Larl, Obmann
Michael Kirchmair, Stellvertreter
Dino Eicher
Denise Geiblinger
Dagmar Grohmann
(Ersatzmitglieder: Gabriele Kapferer-
Pittracher, Martin Kapferer, Christina
Leis-Schabuß, Hansjörg Markt, Mirko Nindl)

Aufsichtsrat Freizeitzentrum

Thomas Larl, Vorsitzender
Dagmar Grohmann, Stellvertreterin
Hansjörg Markt
Mirko Nindl
Marco Rupprich
Florian Zeisler

EGR = Ersatzgemeinderat/-rätin

Gemeindegutsagrargemeinschaft Axams

Norbert Happ berichtet als ehemaliger Substanzverwalter der Gemeindegutsagrargemeinschaft über die Jahresrechnung 2021.

Der Substanzverwalter muss für das jeweils abgelaufene Wirtschaftsjahr die Jahresrechnung zunächst der vom Gemeinderat gewählten ersten Rechnungsprüferin zur Prüfung vorlegen. Diese hat dem Gemeinderat der substanzberechtigten Gemeinde über das Ergebnis der Prüfung der Jahresrechnung zu berichten und der Gemeinderat stimmt darüber ab. Bis zum 31. März eines Jahres muss der Substanzverwalter die Jahresrechnung und den Voranschlag elektronisch der Agrarbehörde weiterleiten. Wenn diese vollständig und rechnerisch richtig ist, werden die Jahresrechnung und der Voranschlag anschließend auf der Internetseite des Landes Tirol veröffentlicht. ●

Sehr geehrte Axamer*innen!

Im Jahr 2021 hatten wir Einnahmen von 236.411,47 € und Ausgaben von 231.120,33 €. Die größte Einnahme stammt von der Axamer Lizum (Pacht Skigebiet), danach kommen schon die Förderungen und die Verpachtung der Jagd. Die größten Ausgaben fließen natürlich in die Gruppe Land- und Forstwirtschaft mit 106.121.40 € aber auch in die Forstwege mit 21.077,77 €. In Summe ist es uns aber wieder gelungen, zum Gemeindebudget 50.000 € beizusteuern. Für die sehr gute und konstruktive Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren möchte ich mich recht herzlich bei den Bürgermeistern, bei meinen beiden Stellvertretern, dem Gemeinderat, dem Waldaufseher und dem Agrarobmann bedanken. Ebenso wünsche ich dem neuen Substanzverwalter Walter Mair ein geschicktes Händchen bei der Ausübung dieses für die Gemeinde so wichtigen Postens.

Norbert Happ



AUFARBEITUNG SCHADHOLZ

Der Substanzverwalter informiert, dass ab sofort Schadholz und Holz aus der Pflegemaßnahme, wo eine wirtschaftliche Aufarbeitung nicht möglich ist, für den Eigenbedarf aufgearbeitet werden können. Die Holzzuteilung richtet sich nach der Verfügbarkeit, aber es besteht kein Anspruch. Es können jeweils acht Festmeter aufgearbeitet werden. Interessierte melden sich bitte bei Waldaufseher Ernst Saurer.

KONTAKT:

Telefon: 0664.4049660

E-Mail: waldaufseher@axams.gv.at

FOTO ERNST SAURER

Am 1. Mai beginnt der Sommer

Nach einer technischen Revision ist im Freizeitzentrum Axams alles klar für die Sommersaison, auf die sich nicht nur die jungen Schwimfans schon sehr freuen.

Am besten genießt man den Badespaß mit einer Sommersaisonkarte, die ab dem 1. Mai, alternativ ab dem 1. Juni oder dem 1. Juli, bis zum 11. September 2022 gilt. Die Preise sind gestaffelt. Durch die Unterstützung der Gemeinde Axams gibt es eine Ermäßigung von 20 % auf den Saisonkartenpreis für Kinder bis 14, Jugendliche bis 18, für Menschen mit Behinderung und Senior*innen. Voraussetzung ist, dass man mit Hauptwohnsitz in Axams gemeldet ist.

Wie kommt man zur Ermäßigung?

Das Meldeamt der Gemeinde stellt Gutscheine mit der Bestätigung des Hauptwohnsitzes aus. Diese Gutscheine löst man an der Kassa im FZZ ein. Bitte unbedingt einen Lichtbildausweis mitbringen. Das Sommerzuckerl für Saunafreund*innen: vom 1. Juli bis zum 11. September 2022 gilt die 4-Stunden-Karte als Tageskarte. ●

Alle Infos zu den Aktionen und zum Angebot des FZZ findet man hier: www.fzzaxams.at





Nur das Beste für und aus Axams!

Die Jungbauernschaft/Landjugend Axams setzt sich engagiert für ein intaktes dörfliches Umfeld ein. Ob bei der Bachreinigung oder der „Patati-Aktion“, sie bringen sich mit guten Ideen und Tatkraft ein.

Muss das wirklich sein?

Wie in jedem Jahr reinigten die fleißigen Jungs und Mädels im März vor der Schneeschmelze den Axamer Bach und seine Zuflüsse. Sie fischten wieder einmal erstaunliche und grausige, aber vor allem Dinge aus dem Bach, die dort absolut nichts zu suchen haben. Besonders schockierte die Reinigungstruppe heuer der viele Bioabfall im Axamer Gewässer. Muss das wirklich sein? Muss unser Bach als Müllkübel herhalten?

Am Ende des Tages entsorgten sie zwei Anhänger voll Müll im Recyclinghof. Die Jungbauernschaft/Landjugend appelliert erneut an die Axamer Bevölkerung, in Zukunft keine Bäche, Wälder oder Wiesen zu verunreinigen. In diesem Zusammenhang wird auch gebeten, Rücksicht auf die landwirtschaftlichen Flächen in unserem Dorf zu nehmen. Besonders während der Wuchsphase ist das Betreten und

Zertrampeln der Wiesen und Felder zu unterlassen. Schauen wir gemeinsam bestmöglich auf unser Axams!

Aktion „Patati“

Nur bei einem sorgsamem Umgang miteinander und mit der Umwelt besteht, kann eine funktionierende Landwirtschaft in unserer Region erhalten bleiben. Das zeigt die nächste Aktion der Jungbauernschaft/Landjugend. Bei der Ende März stattgefundenen „Patati-Aktion“ konnten die jungen Axamer*innen rund eine Tonne Axamer Erdäpfel vermarkten und an die Bevölkerung liefern. Es machte Spaß, die Bauern beim Verkauf zu unterstützen und ein Teil der Einnahmen durfte sogar an die Kriegsflüchtlinge, die in Axams untergekommen sind, gespendet werden. Die Jungbauernschaft/Landjugend Axams wünscht allen regionalen Käufer*innen guten Appetit. Denn nur das Beste kommt direkt aus Axams! ●

TERMINE

6. und 7. Mai 2022 Bezirkstraktorgeschicklichkeitsfahren – Parkplatz FZZ
23. Juli 2022 Soap-Soccer Turnier – Feld Feuerwehr Axams



Eine sehr gelungene Gebietsausstellung

Am 26. Februar 2022 konnte nach langer, coronabedingter Zwangspause endlich wieder eine Gebietsausstellung stattfinden. Der Schafzuchtverein Axams organisierte in kürzester Zeit eine überaus gelungene Veranstaltung und freute sich, trotz einiger Corona-Maßnahmen 250 Besucher*innen in Axams begrüßen zu dürfen.

Rund 370 weiße Tiroler Bergschafe der Vereine Mutters, Götzens, Grinzens, Völs und Axams wurden zur Schau gestellt. Der Schafzuchtverein Axams zeigte sich dabei von der besten Seite. Nicht nur organisatorisch, sondern auch mit 25 Ausstellern, 175 klassifizierten Schafen,

vielen prämierten Tieren auf den Rängen zwei bis fünf, sechs Sieger- und einem Gesamtsiegertier, konnten die Mitglieder punkten und ein großartiges Vereinergebnis erzielen. Im Februar legte Klaus Schaffenrath aus Axams nach 19-jähriger Tätigkeit als Gebietsobmann der Schafzüchter Gebiet Mitte sein Amt zurück. Ihm gebührt Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit in der Schafzucht. Thomas Brecher aus Axams wird ab sofort das Amt des Gebietsobmannes weiterführen.

Der Schafzuchtverein Axams bedankt sich noch einmal bei allen Mitgliedern und Helfern für die gute Zusammenarbeit und gratuliert den Ausstellern zu ihren tollen Tieren! ●



Volle Kraft ins Schützenjahr

Dieses Jahr wird ein besonders intensives: Fertigstellung des Schießstand-Umbaus, Ausrückungen als Ehrenkompanie, Vereinsschießen und die Vorbereitungen für das große Schützenfest 2023 stehen auf dem Programm der Georg-Bucher-Schützenkompanie Axams.



„Jetzt geht’s wieder los!“ – so lautet das landesweite Motto der Tiroler Schützen und Marketenderinnen, die voll Zuversicht in ein neues Schützenjahr marschieren. Schließlich hofft man auf eine weitgehende „Normalisierung“ und den Entfall von coronabedingten Einschränkungen.

Ungeachtet dessen liefen die Umbauarbeiten im und am Schießstand in der Lizumstraße auch während des gesamten Winters auf Hochtouren. Dem gesamten Bau-Team rund um Gebäudewart Markus Kofler sei Dank – immerhin realisierten zahlreiche Schützenkameraden und Marketenderinnen in vielen ehrenamtlichen Stunden, aber besonders auch durch die tatkräftige Hilfe örtlicher Betriebe den vorgegebenen Bauplan. Mit der finanziellen Unterstützung der Gemeinde Axams und mittels Umsetzung von Professionisten konnten die Umbaupläne bestens realisiert werden. Mit dem Schnur- und Kettenschießen ab 22. April 2022 wird der Schießstand wieder in Betrieb genommen, die offizielle

Eröffnungsfeier erfolgt am 6. November 2022 im Rahmen der alljährlichen Jahreshauptversammlung.

Am Schießstand wird aber bereits zuvor „scharf geschossen“: Die Georg-Bucher-Schützenkompanie lädt nach der Corona- und Umbaupause wieder zum traditionellen „Vereinsschießen“ für Axamer Vereine und Institutionen: Am 23. und 24. September 2022 sind wieder Axamer Vereinsmitglieder aufgerufen, ihre Treffsicherheit unter Beweis zu stellen. Neben den „klassischen“ Ausrückungen im Dorf gibt es heuer auch zwei „Gastspiele“ der Axamer Schützen auswärts: das Bataillonsfest am 19. Juni 2022 in Götzens und das Öztaler Schützenfest mit „Großem Zapfenstreich“ am 23. Juli 2022 in Ötz. ●



Trotz allem hochmotiviert

Die vergangenen Jahre waren auch für die Teams der Bergrettung sehr herausfordernd, von einem Normalbetrieb bei Übungen und Ausbildungen war man weit entfernt. Mit großem Engagement widmeten sich die Bergretter*innen aber auch in dieser Zeit ihren Aufgaben.



FOTOS BERGRETTUNG

Angesichts der weiterhin schwierigen Situation musste die Bergrettung ihren Übungsbetrieb einschränken. Einzelne systemrelevante Übungen waren aber trotz der während des ganzen Winters angespannten Situation und den damit einhergehenden Einschränkungen möglich.

Noch im Herbst wurde eine Ganztagsübung absolviert. Dabei wurde vormittags eine spektakuläre Bergeübung aus den Felswänden unterhalb der Schneiderspitz abgewickelt, wo sowohl die SAN-Teams als auch die Bergeteams voll gefordert waren. Zuerst musste zu den Verletzten abgeseilt werden, diese wurden in der Wand erstversorgt und dann nach unten abgeseilt und mittels Tragen ins Tal gebracht. Nachmittags ging es mit einer ebenso wichtigen Liftbergeübung weiter. Im Winter gab es eine groß angelegte Lawinenübung, bei der zuerst im Stationsbetrieb die Bereiche organisierter Lawineneinsatz, LVS-Suche, Rasterfandung, Recco-Suche, Sondierkette sowie die medizinische Versorgung mit Schwerpunkt Unterkühlung, Reanimation und Bergetechnik intensiv trainiert und

anschließend bei einem Lawinenunfall als Einsatzübung angewandt wurde.

Neue Anwärter*innen mit an Bord

Trotz allem konnte ein Kennenlerntag in der Axamer Lizum stattfinden. Dabei stellten die fünf Aspiranten neben Skitechnik in Aufstieg und Abfahrt sowie einem kleinen Kletterparcours ihr Können unter Beweis. Die Ortsstelle Axams hieß mit Sonja, Christian, David und Gerhard wieder vier neue Anwärter*innen herzlich willkommen. Dazu kam mit Michael ein bereits aktiver Bergretter aus einer Nachbarortsstelle. Alle freuen sich auf gemeinsame Stunden, Übungen, Ausbildungen und Einsätze.

Fit mit 80

Richard Leis und Pepi Freisinger feierten heuer ihren 80. Geburtstag. Die Ortsstelle überreichte den beiden jeweils ein Bauernkistl zur Stärkung, damit sie noch lange fit und gesund bleiben!

Ableben von Josef Schmied †

Leider mussten wir im vergangenen Jahr noch von einem weiteren langjährigen Kameraden Abschied nehmen. Josef

kam 1989 zur Bergrettung. Er war 15 Jahre lang Hundeführer bei der Lawinen- und Suchhundestaffel der Bergrettung Tirol, wo ihm mit seinem vierbeinigen Partner auch eine Lebendrettung gelang. Josef war immer ein sehr positiv eingestellter Bergretter mit Leib und Seele. Er engagierte sich auch bei drei Auslandseinsätzen bei Erdbebenunglücken in der Türkei und dem Iran. Josef wird unvergessen für immer in unserer Mitte bleiben. ●

AUSZUG AUS DEN EINSÄTZEN

- 30.10. *Absturz am Butterbründlsteig, Unterstützung durch NAH*
- 14.11. *Axamer Lizum, gestürzter Skitourengeher*
- 1.12. *Axamer Lizum, Lawineneinsatz*
- 22.1. *Unterstützung Nachbarortsstelle, Eiskletterunfall*
- 22.1. *Axamer Lizum, nächtl. Sucheinsatz*
- 3.2. *Birgitzeralm, Rodelunfall*
- 19.2. *Hasental, gestürzter Skitourengeher, Unterstützung durch NAH*
- 11.3. *Senderstal, gest. Skitourengeher*
- 18.3. *Axamer Lizum, Lawineneinsatz*

<https://bergrettung-axams.at>

Immer im Einsatz

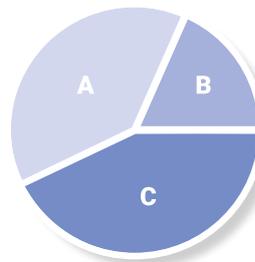
Ob bei Einsätzen, in der Ausbildung oder der Krisenhilfe, die Feuerwehr Axams ist zur Stelle, wenn Tatkraft, Organisation und Knowhow gefragt sind.



Ob bei Einsätzen, in der Ausbildung oder der Krisenhilfe, die Feuerwehr Axams ist zur Stelle, wenn Tatkraft, Organisation und Knowhow gefragt sind.

Erfolgreich bei der Ortsausbildung

In den vergangenen Wochen und Monaten konnten vier angehende Feuerwehrmänner - Raphael Fuhrmann, Hannes Heppenger, Franz Leis und Daniel Kirchebner - den ersten Schritt auf dem Ausbildungsweg zum Feuerwehrmann absolvieren. In 16 theoretischen Einheiten erwarben sie das Grundwissen für den allgemeinen Feuerwehrdienst. Zusätzlich wurden die handwerklichen Fähigkeiten in unzähligen Übungen erlernt und automatisiert.



Einsatzstatistik 2021

- A 13 Brandeinsätze (182 Stunden)
 - B 13 Täuschungsalarme (86 Stunden)
 - C 20 Technische Einsätze (200 Stunden)
-
- 468 Einsatzstunden insgesamt

Tirol hilft der Ukraine

Das Land Tirol startete unterstützt durch die Feuerwehren eine Sammelaktion für Sachspenden. An drei Samstagen gab es die Möglichkeit, dringend benötigte Dinge des täglichen Lebens bei der örtlichen Feuerwehr abzugeben. ●



Solidarität

mit den geflüchteten Menschen aus der Ukraine

Tagtäglich verfolgen uns die schrecklichen Bilder über den Krieg in der Ukraine und den Millionen Menschen auf der Flucht. Vor allem das Leid und Elend, das die Flüchtlinge, vor allem Frauen mit ihren Kindern und alte Menschen erfahren, schreit zum Himmel und macht uns ohnmächtig und fassungslos.

In dieser herausfordernden Situation ist unser solidarisches Handeln lebensnotwendig und durch nichts zu ersetzen. Tätig werden, um Not zu lindern und den geflüchteten Menschen eine neue Perspektive zu eröffnen. Diese Bereitschaft ist in unserer Axamer Gemeinde ganz konkret realisiert worden. Seit Mitte März haben 50 geflüchtete Menschen aus dem Kriegsgebiet der Ukraine (Kiew, Odessa...) bei Christine Bucher im CMB Hotel am Axamer Dorfplatz vorläufig herzliche Aufnahme und Obdach gefunden. Aufgrund der vielen Anfragen bezüglich Geldspenden für diese ukrainischen Flüchtlinge haben wir in Absprache mit dem Bürgermeister und dem Pfarrer ein Spendenkonto eingerichtet.

**Spendenkonto für geflüchtete Menschen in Axams
Vinzenz-Gemeinschaft Axams – „Axams hilft Ukraine“
IBAN: AT88 3620 9000 0007 6976 (Raiba Axams)**

Die Spenden sind steuerlich absetzbar.

Bei Bedarf bitte melden: +43 650 560 3160

Dieses Geld wird ausschließlich für Flüchtlingsopfer, die bei uns im Dorf aufgenommen werden, verwendet. Die Vinzenz-Gemeinschaft wird die Spenden in gewohnter Weise verantwortungsvoll und gezielt zuteilen. Im Voraus ein aufrichtiges VERGELT'S GOTT für die große Hilfsbereitschaft, alle Spenden und das Vertrauen in unser aller Arbeit!

Luis Pleifer

Obmann Vinzenz-Gemeinschaft „Hl. Johannes“ Axams



Hoteleigentümerin Christine Bucher und Bgm. Thomas Suitner mit einem Teil der neuen Bewohner des „Neuwirt“.

Axams bietet Schutz

Viele Menschen aus den Kriegsgebieten in der Ukraine sind auf der Flucht. In Axams hat eine Gruppe von Ukrainer*innen Schutz und Unterstützung gefunden. Ermöglicht wird dies durch die Zusammenarbeit von Vereinen, Bürgermeister, Pfarre, Wirtschaftsbetrieben und Privatpersonen, die großzügig spenden.

Ein Baby, 15 Kinder und 34 Erwachsene aus den Kriegsgebieten in der Ukraine (Kiew und Odessa) sind seit Mitte März bei Christine Bucher im CMB Hotel in Axams untergebracht. Bei den Geflüchteten handelt es sich um größtenteils gehörlose Menschen. Das Haus Sebastian erklärte sich rasch bereit, dreimal täglich die Essensversorgung zu übernehmen. Bis sie in der Grundversorgung sind, haben die Menschen zudem freien Zugang zum Freizeitzentrum. Die Bereitschaft zu helfen war groß: Der Gehörlosenverband, die Pfarre Axams, die Feuerwehr, die Johannes Apotheke Axams, das Team Dr. Pegger, der Verein MiM – Miteinander im Mittelgebirge, der Vinzenzverein, die Naturfreunde, Sporttrainer Stefan Neumann, der Friseursalon Sabine, die Bäckerei Töpfer, MPreis und viele engagierte Privatpersonen boten spontan ihre Unterstützung an. Für alle Dinge des täglichen Bedarfs, die nicht über Sachspenden organisiert werden können, hat der Vinzenzverein in Absprache mit Pfarrer Peter Ferner und Bürgermeister Thomas Suitner links stehendes eigenes Spendenkonto eingerichtet. Dieses Geld wird ausschließlich für geflüchtete Menschen, die in Axams aufgenommen werden, verwendet. ●

FOTO RUNDSCHAU / SCHNÖLL

KabareDisteln – Ein Benefizabend für die Ukraine

Das Unrecht des Kriegs in der Ukraine, das Leid so vieler Menschen macht uns tief betroffen, aber nicht mutlos.

Gemeinsam mit den KabareDisteln, vier prominenten Vertreter*innen der Tiroler Kabarettszene, lädt das Kultur.Werk.Axams zu einem Abend ein, der der Freiheit und dem friedlichen Zusammenleben aller Menschen gewidmet ist. Der gesamte Erlös des Abends geht an den Verein *MiM-Miteinander im Mittelgebirge* und die *Vinzenz-Gemeinschaft Axams* für die Betreuung schutzsuchender Ukrainer*innen im Mittelgebirge sowie an *Ärzte ohne Grenzen* für ihren Einsatz in der Ukraine.

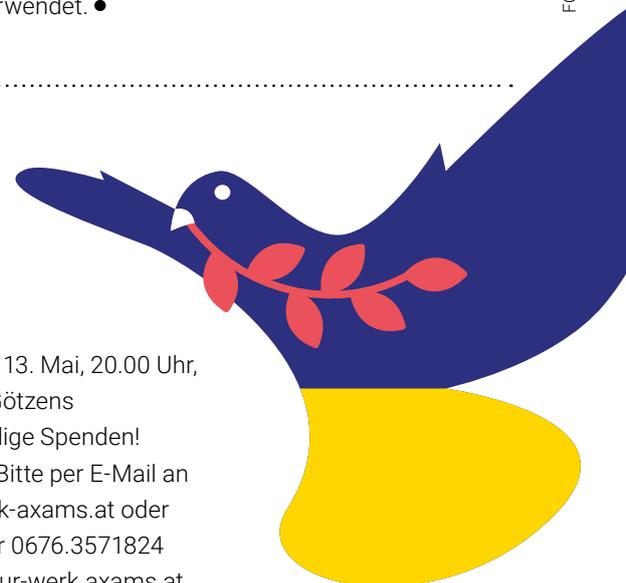
Termin: Freitag, 13. Mai, 20.00 Uhr, Gemeindesaal Götzens

Eintritt frei: Willige Spenden!

Reservierung: Bitte per E-Mail an info@kultur-werk-axams.at oder telefonisch unter 0676.3571824

Infos: www.kultur-werk.axams.at

Mit: Tanja Ghetta, Joseph Holzkecht, Lukas Schmied, Daniel Lenz



Solidarisch für den Frieden

Mit Ideenreichtum und Engagement zeigten die Axamer Minis und die Firmlinge ihre Solidarität für Schwächere und setzen ein Zeichen für den Frieden. Die dabei gesammelten Spenden übergaben sie der Caritas für Menschen in der Ukraine.



Licht und Brot für den Frieden

Am Sonntag, dem 13. März, verkauften die Axamer Minis ihre selbst verzierten Kerzen nach der Familienmesse gegen eine freiwillige Spende. Im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung backten die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern Brot, das auch verkauft wurde. Insgesamt konnte ein Betrag von 1.007 € an die Caritas gespendet werden. Die gesamte Summe kommt den Menschen in der Ukraine zugute. Vielen Dank an alle, die zum Gelingen der Aktion beigetragen haben und für die großzügigen Spenden!

Lea Rubisoier

Firmlinge zeigen Solidarität

Gefirmt werden heißt unter anderem: sich bereit erklären, Verantwortung zu übernehmen, sich für Schwächere einzusetzen, hinzuschauen, wenn jemand in Not ist. Unsere diesjährigen Firmlinge bewiesen ihre Solidarität mit den Menschen in der Ukraine, indem sie nach den beiden Gottesdiensten am 27. März selbstgebackene Muffins verziert mit Peace – Zeichen und Zuckerherzen, Muffins in verschiedensten Geschmacksrichtungen, Doughnuts in den ukrainischen Farben, Cookies, Brezeln, etc. für freiwillige Spenden anboten. Spendenergebnis: 850 €. Das Geld wird über die Caritas an die Menschen in der Ukraine überwiesen. Vielen Dank an die Firmlinge für den tollen Einsatz und an alle fleißigen Spender*innen.

Barbara Rubisoier-Costa



Pfarrgemeinderatswahl

Am 20. März wurde, so wie in ganz Tirol, auch in Axams ein neuer Pfarrgemeinderat (3 Frauen, 3 Männer und 4 Jugendvertreter*innen) für die nächsten fünf Jahre gewählt. Nach der ersten konstituierenden Sitzung bringen wir einen ausführlichen Bericht in der nächsten Ausgabe der „axamer*in“. ●

TERMINE

FIRMUNG IN AXAMS

Samstag, 14. Mai, 9.00 und 11.00 Uhr

BITTGANG NACH AXAMS

24. Mai, Messe 19.30 Uhr in Axams

BITTGANG NACH GÖTZENS

25. Mai, Messe 19.30 Uhr in Götzens

FEST CHRISTI HIMMELFAHRT

26. Mai, übliche Gottesdienstordnung

PFINGSTEN

5. und 6. Juni, laut Gottesdienstordnung

LANGE NACHT DER KIRCHEN IN AXAMS

10. Juni

FRONLEICHNAM

16. Juni, laut Gottesdienstordnung





Alle Infos zu Fahrplan
und Liniennetzplan:
[www.axams.tirol.gv.at/
Fahrplan_Liniennetzplan_
Dorfbus_Axams](http://www.axams.tirol.gv.at/Fahrplan_Liniennetzplan_Dorfbus_Axams)



Das Experiment ist gelungen – der Axamer Dorfbus hat viele Fans

Seit Dezember 2021 verkehrt der Axamer Dorfbus zwischen den Ortsteilen Omes/Zifres und dem Freizeitzentrum.

Die Akzeptanz hat sich gut entwickelt: Sei es für den Besuch des Spielplatzes beim Waldsalettl, für Einkaufsfahrten oder Arztbesuche, für Schüler*innen oder Gemein-

debürger*innen, die nicht mehr so mobil sind, der Dorfbus bringt die Menschen im Dorf einander näher. Bitte nutzen Sie diesen Service für die umweltfreundliche Mobilität in unserem Dorf!

Gabi Kapferer-Pittracher ist als Obfrau des Umwelt- und Verkehrsausschusses

die Adressatin für alle Anregungen bzw. Vorschläge den Dorfbus betreffend. Sie leitet diese an die zuständige Sachbearbeiterin beim VVT weiter. Eine Rückmeldung dazu gibt es ab dem Spätsommer.

Dieser Ausgabe der axamer*in liegt ein Fahrplan des Axamer Dorfbusses bei. ●

FOTO ZAG

so einfach geht 's

- 1. REGISTRIEREN**

Unter flo-mobil.com einmalig registrieren und deine Mobilitätskarte bei deinem Standortbetreiber abholen.
- 2. RESERVIEREN**

Nutze die floMOBIL App auf deinem Smartphone oder deinem PC, um den flo jederzeit online zu buchen.
- 3. LOSFAHREN**

Nach der Buchung kannst du den flo mit deiner Mobilitätskarte aufsperrn und losfahren.

Alle wichtigen Infos zu floMOBIL sind hier zu finden: <https://flo-mobil.com>

Der Kanal ist keine Mülltonne

Im öffentlichen Kanal landen immer wieder Abfallstoffe, die eigentlich anders entsorgt werden müssten. Folgende Stoffe gehören nicht ins Abwasser!



Abflussreiniger vergiften das Abwasser und greifen Rohrleitungen an. Stattdessen Flusensieb am Abfluss anbringen, Sauglocke verwenden.

Akkus, Batterien vergiften das Abwasser, enthalten Schwermetalle. Gehören zurück in den Fachhandel oder zum Altstoffsammelzentrum.

Arzneimittel, Tabletten, Tropfen, Zäpfchen vergiften das Abwasser. In der Apotheke abgeben oder zum Altstoffsammelzentrum geben.

Frittierfette, Speiseöl lagern sich in den Rohren und Kanälen ab und verursachen zusätzliche Kosten bei der Kanalreinigung. Gehören in den Fettkübel oder zum Altstoffsammelzentrum.

Hygieneartikel, Kunststoffgegenstände – Binden, Slip-einlagen und Spielzeug, können zu Verstopfungen in den Rohrleitungen und Kanälen führen. Gehören in den Restmüll.

Mineralöle, Maschinenöl, Frostschutzmittel – Diesel und Benzin vergiften das Abwasser und führen im Kanalnetz zu Explosionsgefahr. Zurück in den Fachhandel oder zum Altstoffsammelzentrum.

Speisereste, Schnittblumen, Lebensmittel führen nicht nur zu Verstopfung und starken Geruchsproblemen im Kanal, sondern bieten optimale Grundlagen für die Ansiedelung und Vermehrung von Ratten. Gehören in die Biotonne oder auf den Kompost.

Styropor, Verpackungsmaterial müssen mit großem Aufwand aus dem Abwasser entfernt werden. Gehören in den Gelben Sack, in Leichtstoffbehälter oder zum Altstoffsammelzentrum.

Bauschutt, Zement und Mörtelmasse verbetonieren die Kanäle und können nur unter Einsatz spezieller Maschinen entfernt werden. Gehören zur Bauschutt-Recycling-Stelle.

Textilien, Strümpfe, Windeln, Wattestäbchen können zu Verstopfungen der Rohrleitungen, Kanäle und Pumpen führen. Gehören in den Restmüll oder zur Altkleidersammlung.

Chemikalien

Farben, Lacke, Lösungsmittel, Nitroverdünnung, Fotochemie, Holzschutzmittel, Kosmetikartikel, Pflegemittel, Schädlingsbekämpfungs- und Pflanzenschutzmittel. Die Mikroorganismen in den biologischen Stufen der Kläranlage sind besonders empfindlich gegen Giftstoffe. Dies kann die Reinigungsleistung der Kläranlage stark beeinträchtigen bzw. zum Erliegen bringen. Gehören zum Sondermüll oder ins Altstoffsammelzentrum. ●



Ein gutes Team beim Zählertausch –
Christian Markt und Bauhofleiter Josef Haid.

Tausch der Wasserzähler

Wasserzähler müssen gemäß Eichgesetz alle fünf Jahre getauscht und geeicht werden.

In diesem Jahr sind rund 600 Wasserzähler zur Eichung fällig. Die betroffenen Zähler werden in den nächsten Monaten von unseren Gemeindearbeitern gegen neue Wasserzähler getauscht. ●

Baum- & Strauchschnitt

entlang von Gemeindestraßen & des Axamer Baches

Die Gemeinde Axams möchte darauf hinweisen, dass **sämtliche Baum- und Strauchschnitte entlang der Gemeindestraßen, Landesstraßen und des Axamer Baches selbständig zurückzuschneiden sind.**

Sehr viele Hecken wurden ursprünglich entlang den Grundstücksgrenzen gepflanzt, und können durch ihren breiten Wuchs die Gehsteige, Straßen und somit die Verkehrssicherheit beeinträchtigen. Oft sind auch Verkehrszeichen und Straßenlampen von Bäumen und Sträuchern zugewachsen und entsprechen nicht mehr dem gedachten Zweck. Die Bevölkerung wird ersucht, die betroffenen Bäume und Sträucher zu schneiden.

Zu beachten: Das gilt auch entlang des Axamer Baches und des Katastropheweges, da das Abbrechen von Ästen zu Verklauungen und somit zu Überschwemmungen führen kann.

Die Gemeinde Axams bittet die Bevölkerung um aktive Mitarbeit im Sinne eines ordentlichen Straßenraumes und auch im Sinne der Sicherheit aller Gemeindebürger*innen. ●



Befüllen von privaten Schwimmbädern

Schwimmbäder und -teiche dürfen nur über den eigenen Hauswasseranschluss befüllt werden!

Eine Wasserentnahme aus Hydranten ist für Privatpersonen unzulässig. Nur in Ausnahmefällen und bei Einhaltung nachstehender Regelung ermöglicht die Gemeinde im Sinne des Bürgerservices dennoch das Befüllen von privaten Schwimmbädern mittels Hydranten: Es ist unbedingt vorher Kontakt mit dem Wassermeister der Gemeinde Axams,

Gerhard Winkler (Tel. 0676.830952006), aufzunehmen. Es versteht sich von selbst, dass im Sinne der Gleichbehandlung aller Gemeindebürger*innen das für eine Schwimmbadfüllung bezogene Wasser laut den Gebührenordnungen der Gemeinde verrechnet werden muss.

Sollte diese Regelung nicht beachtet werden und erhält die Gemeinde Kenntnis davon, wird der Tatbestand zur Anzeige gebracht und das bezogene Wasser nachverrechnet. ●





JiM – Weil die Jugend unsere Zukunft ist

JiM-Leiterin Lea Stark berichtet über die Aktivitäten von JiM: Wir von der Jugend im westlichen Mittelgebirge stellen Jugendlichen im Alter zwischen 11 und 22 Jahren vier Jugendräume zur Verfügung – in Götzens unter dem Kindergarten, in Axams beim FZZ, in Grinzens hinter der Gemeinde und in Mutters neben dem Pavillon.

In diesen Räumlichkeiten können wir viele „nice“ Beschäftigungsmöglichkeiten bieten, wie: Billard, Dart, Tischfußball, Carrom, Airhockey, Tischtennis und viele Gemeinschaftsspiele. Zudem kann man sich an unseren DJ Pults austoben, die Lichteinstellung passend zur Musik steuern oder gemeinsam an der PS4 zocken. Der Jugendraum Grinzens bietet zusätzlich eine kleine Bibliothek mit spannenden Jugendbüchern.

Was haben wir bisher Großartiges erlebt?

In jedem Jugendraum wird gemeinsam einmal im Monat gekocht und gespeist. Das Essen unserer Jugendlichen schmeckt nicht nur lecker, sondern fördert zusätzlich das Gemeinschaftsgefühl unserer Besucher*innen. Das Kochen wird von dem Wunsch des Gerichtes bis hin zum Abräumen komplett von den Jugendlichen übernommen, die Betreuer:innen gehen lediglich die Zutaten einkaufen. In diesem Jahr haben wir schon gemeinsam Burger, Spargel mit Kartoffeln und Soße Hollandaise, Bauerntoast, Wraps, Lachsrahmnudeln, Flammkuchen und Eis Palatschinken gekocht. Regelmäßige Tischfußball und Billard-Turniere stehen auf unserem Programm. Das macht Spaß, man kann sein Können unter Beweis stellen und einen süßen Preis gewinnen. Lustige Abende haben wir zusammen beim Spielen verbracht, von Hangman, Exploding Kittens, Monopoly, Blokus, Twister bis hin zu Zockerabenden, wo Fifa 21 gespielt wurde. Auch Nici vom Jugendcoaching ist wieder mit an Bord. Da es oft schwer ist sich festzulegen, welcher Job der richtige für einen ist, klärt Nici unsere jungen Erwachsenen über verschiedene Arbeitsplätze auf, erstellt mit ihnen zusammen ein Interessensprofil und präsentiert im Anschluss die passenden Arbeitsplätze. Im Jugendraum Chill Island Götzens haben wir eine neue Musik- und Lichtanlage bekommen. Damit sich unsere Besucher*innen mit einbringen können und die Installation der Anlagen verstehen, haben wir mithilfe einer Event-Firma einen Workshop organisiert, bei dem die Jugendlichen die Möglichkeit hatten, selbst die Kabel zu verlöten und die neuen LED-Spots zu positionieren. Jetzt kann das Feiern wieder losgehen.

Was haben wir noch Spannendes vor!

Damit man im Frühling wieder gemütlich vor dem Flax Axams abhängen und chillen kann, haben wir neue Sitzmöglichkeiten für den Außenbereich besorgt. Da das Bauen der naturbelassenen Garderobe in Axams so viel Spaß gemacht hat, werden wir in Zukunft einen kleinen Schuppen und weitere Aufenthaltsmöglichkeiten mit den Jugendlichen zusammenbauen. Um das Ambiente nicht zu vergessen, werden wir mit der Bepflanzung unseres Gemüsebeets etwas Farbe in unseren Außenbereich bringen. Das zukünftige Essen mit selbst gepflanzten Zutaten, wird damit noch köstlicher!

Juhuuu! Wir werden wieder eine Schnitzeljagd organisieren. Hier wird man wählen können, ob man bei der Vorbereitung oder bei Schnitzeljagd selbst teilnehmen möchte.

Wir blicken optimistisch in das kommende Jahr und hoffen, dass wir wieder eine Übernachtungsfeier und ein Outdoor Erlebniswochenende bieten können. Dies war leider seit 2020 nicht mehr möglich.

Was beschäftigt die Jugend

Um die Nachhaltigkeit zu fördern, werden wir am 12. Und 13. Mai einen gemeindeübergreifenden Kleidertausch-Basar organisieren. Darüber werden wir euch in unseren Sozial-Media-Kanälen und mittels Flyer auf dem Laufenden halten. Also falls du Klamotten hast, die du nicht mehr trägst, kannst du diese gerne bei einem unserer Jugendräumen abgeben. (Dieses Angebot richtet sich auch an die Erwachsenen.)

Wir als Team freuen uns auf viele schöne Tage mit den Jugendlichen und viele neue Projekte und Workshops die wir umsetzen werden, wie: gemeinsam Schwimmen und ins Kino gehen, Trampolin hüpfen, sich sportlich betätigen, einen Escape Room besuchen und viele weitere aufregende Aktionen.

Vielen lieben Dank an unser hilfsbereites Jugendteam, unsere tollen Besucher*innen, Mithelfer*innen, Workshopleiter*innen und Gemeinden im westlichen Mittelgebirge! ●

FOLLOW US ON

Facebook: JiM – Jugend im Mittelgebirge



Instagram: JiMJugend / jurachillisland / flax_axams / jura_grinzens / jura_mutters

Der Hauptberuf des Kindes? Spielen!

Zeit und Raum zum Entdecken der Welt haben – das ist für Kinder und ihre Entwicklung enorm wichtig. Was viele nicht wissen: Intensives Spielen fördert die Lernfreude und bringt Kindern damit einen unschätzbaren Vorteil für ihr weiteres Leben.



So mancher Elternteil wünscht sich besondere Förderangebote kurz vor dem Übertritt in die Schule – aus der Sorge heraus, dass Spielen als „unbedeutende Spielerei“ die Kinder zu wenig darauf vorbereiten würde.

„Das Spielen ist jedoch der Hauptberuf des Kindes“, sind sich die Leiterin des Kindergartens Elisabethinum Axams, Carmen Neuner, und ihre Kollegin Julia Steiner aus der Kinderkrippe einig: „Kinder entdecken im Spiel die Welt um sich herum, sich selbst und andere Menschen. Durch Bewegung, Beobachten und selbst Ausprobieren, wie alles im Alltag funktioniert. Alleine oder zusammen mit anderen.“

Alles im Alltag wird zum Spiel

Die beiden Pädagoginnen weisen darauf hin: Ein Kind, dass intensiv spielen kann, hat auch einen unschätzbaren Vorteil in der

Schule: „Alles, was Kinder sehen, hören, fühlen, in den Händen halten und begreifen möchten – das wird schnell zum Spiel.“ Wie beispielsweise das Ziehen von Mustern mit der Gabel im Kartoffel-Püree, Grimassen ausprobieren vor dem Spiegel während des Händewaschens oder das Aufheben und Werfen eines Steins. Kurz: Das Spiel ist eine hochwirksame und lustvolle Form des Lernens. So entdecken Kinder Gesetzmäßigkeiten und können die Welt Stück für Stück – im wahrsten Sinne des Wortes – begreifen.

Oft mit anderen Kindern spielen

Auch das Spielen mit anderen bringt viele unterschiedliche Entwicklungsmöglichkeiten mit sich und kann viele verschiedene Formen annehmen: Da werden Geschick und Fantasie gefördert während zusammen eine ganze Stadt aus Holzbausteinen errichtet wird, dort bietet sich eine Entdeckungsreise in eine andere Welt in der Kinderkrippe oder im Kindergarten an. Einmal sind viele

vom Rollenspiel begeistert, ein anderes Mal wird die Welt von zu Hause nachgespielt oder nach fixen Regeln ein Brettspiel gespielt. Kinder, die oft mit anderen spielen, können besser zuhören, sind kooperativer, kennen die eigenen Grenzen und die ihrer Mitmenschen. Fachleute sprechen in diesem Zusammenhang davon, dass das Kind von seiner spürbaren Selbstwirksamkeit profitiert und gleichzeitig ein stärkeres Einfühlungsvermögen und höhere Empathie aufbaut.

Im Spiel Fähigkeiten ausbauen

Spiele fördert darüber hinaus die Kompetenzen, die in der Schule besonders gebraucht werden: Soziale und emotionale Kompetenzen, Sprachentwicklung, Merk- und Konzentrationsfähigkeit. „Wir achten darauf, dass die Kinder in der Kinderkrippe bzw. im Kindergarten neben den gemeinsamen Gruppen-Aktivitäten auch selbst wählen können, womit sie sich beschäftigen wollen. Kinder können Vorgänge so oft wiederholen, wie es ihnen Freude macht oder aufhören, um etwas Neues zu beginnen. Das kann auch bedeuten, dass Kinder interessiert anderen zusehen und ihr Tun beobachten“, sagt Carmen Neuner. Auch die Ideen der Kinder werden dabei gerne aufgegriffen: Julia Steiner erzählt, dass sie vor kurzem in der Kinderkrippe eine Waschanlage aus Karton gebaut haben, damit auch die Spielzeugautos einen Frühjahrsputz erhalten.

Beobachten und begleiten

Damit Kinder sich und ihr Spiel gut entfalten können, braucht es einen geschützten Rahmen, in dem sie sich rundum wohlfühlen. Darauf achten alle Pädagoginnen und Pädagogen in der Kinderkrippe und im Kindergarten: „Wir beobachten laufend, was von den Kindern angenommen wird und ob es für manche Kinder Rückzugsmöglichkeiten braucht“, sagt Carmen Neuner. Sie weist darauf hin, dass ihre Kolleginnen und Kollegen auch zur Stelle sind, wenn Kinder Anregungen brauchen. Oder sie helfen dabei, dass Kinder ihre Konflikte selbst lösen. Und schüchterne Kinder werden dabei begleitet, auch in größeren Gruppen ihren Platz zu finden. So werden Kinder gut für die Schule vorbereitet, denn intensives Spielen unterstützt besonders die Lernfreude und Lernmotivation. ●

Die neue Blockflötenlehrerin Viktoria Hochfilzer



Landesmusikschule Westliches Mittelgebirge



Im laufenden Schuljahr sind 511 Schüler*innen, davon 181 aus Axams, an der Musikschule gemeldet. Sie werden von 28 Lehrpersonen unterrichtet.

Sehr erfreulich ist, dass im laufenden Schuljahr schon mehrere Konzerte stattfinden konnten. Zum einen gab es eine Vorspielstunde im Pavillon Axams, bei der sich das Jugendblasorchester, Tanzgruppen und verschiedene Ensembles präsentieren konnten. Das zweite große Konzert fand in der Pfarrkirche Natters statt. Schüler*innen der Gesangsklasse von Markus Forster wurden von einem Streichensemble aus Lehrer*innen und ehemaligen und bestehenden Schüler*innen der Klassen Markus und Susanne Fritz und Walter Singer begleitet. Sarah Schaffenrath brachte ein Harfenkonzert zu Gehör und die neue Blockflötenlehrerin Viktoria Hochfilzer stellte sich als Solistin auf der Blockflöte musikalisch vor. Direktor Markus Fritz freut sich auf viele Zuhörer*innen bei den Konzerten und interessierte Besucher*innen beim Tag der offenen Tür. ●

Vorschau Sommersemester

Neben Internen Vortragsabenden und Klassenvorspielen sind noch folgende Großprojekte geplant:

Dance and Music

Freitag, 20. Mai um 19.00 Uhr
im Gemeindesaal Götzens

Tag der Musikschule

Sonntag, 12. Juni
von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr
auf verschiedenen Konzertbühnen in Axams (Pavillon, Aula und Vorplatz Musikmittelschule, Lindensaal)

Chorkonzert

Samstag, 2. Juli um 20.00 Uhr
in der Pfarrkirche Götzens
Sonntag, 3. Juli um 20.30 Uhr
im Congress Igls

Tag der offenen Tür der Landesmusikschule

für die Mitgliedsgemeinden Grinzens, Axams, Birgitz, Götzens, Mutters, Natters
Samstag, 7. Mai 2022, 9.00 – 12.00 Uhr, Gemeindesaal Natters
Das Team der Landesmusikschule freut sich auf Ihren Besuch!
Es gelten die aktuell gültigen COVID-19 Bestimmungen!

Cool, so ein Schuljahr

Sport, Theaterpädagogik und knifflige Mathe-Aufgaben
machen das Schuljahr vielfältig und spannend.



Schitage in der Axamer Lizum



Schwimmkurs ohne Maske



Mein Körper gehört mir

Känguru der Mathematik

Um die mathematischen Fähigkeiten zu fördern, haben in diesem Jahr einige Klassen bei Känguru der Mathematik, dem weltgrößten Mathematikwettbewerb, mitgemacht. Innerhalb von 60 Minuten sind dabei in Einzelarbeit mehrere Knobelaufgaben zu erledigen. Für jede richtige Antwort werden 3 bis 5 Punkte vergeben, für jede falsche Antwort wird ein Viertel der erreichten Punkte abgezogen. Hier ein Beispiel für die dritte Schulstufe:
In der Kassa eines Eissalons liegt Wechselgeld. Jeder Eisbecher kostet gleich viel. Es werden 6 Eisbecher verkauft. Nun liegen 70 Euro in der Kassa. Nach insgesamt 16 verkauften Eisbechern liegen 120 Euro in der Kassa. Wie viel Wechselgeld war vor dem Verkauf des ersten Eisbechers in der Kassa?
(A) 20 € (B) 30 € (C) 40 € (D) 50 € (E) 60 €

Schitage 2022

In den vergangenen Wochen nützten einige Klassen der VS Axams die optimalen Bedingungen in der Axamer Lizum, um ihre Fahrkünste zu verbessern. Mit dem Gratisschibus ging es ins Schigebiet, wo die Kinder unter der fachkundigen Anleitung der Schilehrer der Schischule Olympic tolle Tage im Schnee erlebten. Vielen Dank für die super Zusammenarbeit mit den Mitarbeiter*innen der Schischule, der Axamer Lizum AG sowie der ÖBB. Wir kommen gern wieder!

Die Masken fallen – endlich gibt es wieder Sportkurse!

Vom 07.03. bis 11.03.2022 besuchte die VS Axams Klasse 1c einen Schwimmkurs im FZZ Axams. Bei den unbeschwernten und fröhlichen Sporttagen verbesserten die Kinder mit viel Freu-

de ihre Schwimmfähigkeiten. Vielen Dank an die engagierten Schwimmlehrer der Schwimmschule Connected Sports.

Mein Körper gehört mir – ein theaterpädagogisches Programm

Im März 2022 wurde das interaktive Programm „Mein Körper gehört mir“, in Zusammenarbeit mit dem „Österreichischen Zentrum für Gewaltprävention“, an der Volksschule Axams durchgeführt. Dieses dreiteilige, wissenschaftlich evaluierte Programm richtet sich an Schüler*innen der 3. und 4. Schulstufe und leistet aufgrund interaktiver und szenischer Darstellungen in Bezug auf sexuellen Missbrauch Präventionsarbeit. Die Kinder werden zudem ermutigt, ihre Gefühle und Grenzen ihren eigenen Körper betreffend, auszudrücken und anzusprechen. Gespielt wurde, mit den insgesamt sechs voneinander getrennten Klassen, an drei Terminen im Ausmaß von je einer Unterrichtsstunde im eigenen Klassenverband. Zum Abschluss dieses Programms erhielten die Kinder Informationen über die Möglichkeit einer kostenfreien, anonymen, telefonischen Beratung unter der Nummer 147 von „Rat auf Draht“, an die sie sich in belastenden Situationen jederzeit wenden können. Zudem bekam jede Schülerin/jeder Schüler ein Lesezeichen, auf welchem alle wichtigen Informationen über die Inhalte des Programms kindgerecht aufgelistet sind. Das gesamte Team der VS-Axams bedankt sich herzlich bei Sandra, Ines und Ali, den Darsteller*innen und Mitarbeiter*innen des Österreichischen Zentrums für Gewaltprävention, für ihre einzigartige und nachhaltige Arbeit. Besonderer Dank gilt dem Elternverein der VS-Axams, der dieses Programm großzügig finanziert hat. ●



Karl Schnaller steht immer bereit für technische Hilfe im Hintergrund



Exkursion nach Linz zur Ars Electronica



Obmann Richard Mayr bei der Arbeit am 3D-Drucker

Computeria Axams als Vorzeigemodell

Mit 2021 ist das dritte Jahr der Computeria Axams erfolgreich zu Ende gegangen.

Mit 1.235 Teilnehmer*innen an 36 „Digitalen Stammtischen“ hat sich gezeigt, wie wichtig der Erfahrungsaustausch und die gegenseitige Hilfe im Umgang mit Handy und der digitalen Welt ist. Auch gemeinsame Ausflüge wie die Exkursion zur Ars Electronica in Linz fördern die Gemeinsamkeit. Dank der Unterstützung durch das Land und die Gemeinde kann das Stammtisch-Service auch 2022 für die Teilnehmer*innen kostenlos weitergeführt werden.

Die bevorstehende Einführung der „ID-Austria“ (Verbesserung der bisherigen Handy-Signatur) im Sommer wird eine zusätzliche Herausforderung vor allem

für unsere Pensionist*innen. Bei unseren Stammtischen werden wir uns auch diesem Thema ausführlich widmen.

Jeden Mittwoch an Schultagen ab 16.00 Uhr findet der Stammtisch digital per Zoom im Internet statt. Einmal monatlich – jeweils am ersten Mittwoch im Monat – treffen wir uns persönlich ab 17.00 Uhr im Mehrzwecksaal der Gemeinde. Wer Probleme mit seinem Gerät hat, Erklärungen zur Bedienung braucht oder Hilfe in der digitalen Welt benötigt, wird hier individuell beraten.

Für spezielle Interessen haben sich eigene Arbeitsgruppen gebildet. Die „3D-Druckergruppe“ ist sehr aktiv, „Ahnenforschung“ hat ihre Anhänger gefunden und „Digitalisierung alter Medien“ ist eine Serviceleistung, die ebenfalls stark nachgefragt ist. Besonders die Herstellung

von kaputten Teilen alter Geräte oder speziell angepasster Bauformen ist durch den 3D-Druck heute leicht möglich. Und wer noch alte Filme auf Super 8, Hi8 oder VHS liegen hat, sollte diese möglichst schnell digitalisieren bevor sie endgültig unlesbar werden.

Die Computeria Axams hat sich jedenfalls zu einem österreichweiten Vorzeigemodell entwickelt und jeder Interessierte kann kostenlos und unverbindlich daran teilnehmen.

Wer sich für die Teilnahme am „Digitalen Stammtisch“ oder für die Aktivitäten der Computeria Axams interessiert, kann sich zum wöchentlichen Rundmail anmelden – sowohl telefonisch bei Richard Mayr 0676.52 55 622 oder Karl Schnaller 0676.49 12 832 als auch per E-Mail an computeria.axams@gmail.com. ●

FOTOS COMPUTERIA



FOTO SENIORENZENTRUM

Seniorencentrum

Letztes Jahr war leider coronabedingt nur ein Flohmarkt im Lindensaal möglich und der Weihnachtsbazar ist ebenfalls ausgefallen. Heuer hoffen wir, dass unsere gewohnten Aktivitäten wieder möglich sind. So konnten wir bereits das Gedächtnistraining und unsere beliebten Busausflüge mit unserem Vereinsbus wieder starten. Die Betreuungstätigkeiten im Haus Sebastian werden schrittweise wieder aufgenommen. Wir freuen uns, dass auch der April-Flohmarkt im Haus Sebastian wieder stattfinden konnte. Er war ein großer Erfolg! ●





Tagesbetreuung „Auszeit“

Momentan gibt es freie Plätze in der Tagesbetreuungseinrichtung „Auszeit“ des Gesundheits- und Sozialsprengels westliches Mittelgebirge.

Das Angebot ist eine Tagesstruktur mit Gedächtnistraining, Sitztänzen, gemeinsamem Kochen, Basteln, Singen oder einfach Beisammensein – miteinander und füreinander da sein. Die MitarbeiterInnen der Tagesbetreuung bemühen sich sehr, dass sich die Tagesgäste frei fühlen. Nicht nur frei, sondern auch authentisch. Jeder darf so sein, wie er ist.

Die einen lieben die Geselligkeit und können das bei Gesellschaftsspielen so richtig ausleben. Andere wollen lieber mehr Ruhe und Sicherheit. Das finden sie beim Puzzeln, Bilder malen oder wenn ihnen die Gelegenheit gegeben wird, ein Nickerchen zu machen. Für jede Woche gibt es Themen, die je nach Verfassung der Gäste bei Gedächtnistraining, Sitztanz, Deko-

rationen basteln, kochen usw. umgesetzt werden. Das fachlich professionell ausgebildete Team von Fachsozialarbeiter*innen, Pflegeassistent*innen und Heimhilfen, das von einem Zivildienstler und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen unterstützt wird, achtet darauf, dass niemand zu kurz kommt.

Wenn auch Sie sich oder jemanden in Ihrer Familie ein Stück Freiheit schenken möchten, dann sind Sie in der „Auszeit“ herzlich willkommen. Die Tagesbetreuung ist von Montag bis Freitag geöffnet. Bei Bedarf wird ein Hol- und Bringdienst angeboten. Wenn wir jetzt Ihr Interesse geweckt haben und Sie sich die Tagesbetreuungseinrichtung anschauen möchten, können Sie gerne einen Schnuppertag reservieren.

Nähere Informationen erhalten Sie beim Gesundheits- und Sozialsprengel westliches Mittelgebirge unter der Telefonnummer 05234.33080. ●



Stellenausschreibung

Hast du Interesse, dich in einem engagierten, familienfreundlichen und dynamischen Team einzubringen? Dann bist du bei uns herzlich willkommen!

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir:

eine/n Pflegeassistent*in
eine/n Diplomkrankenschwester*in

Beschäftigungsausmaß: Teilzeit nach Vereinbarung

Die Anstellung und Entlohnung richtet sich nach dem SWÖ-KV, Verwendungsgruppe 5 bzw. 7.

- Mindestentlohnung Vw-Gr. 1:
Pflegeassistent*in: 2.350,89 € brutto bei Vollzeit (37 Wochenstunden)
Diplomkrankenschwester*in: 2.747,99 € brutto bei Vollzeit (37 Wochenstunden)

- zuzüglich Kilometergeld für Dienstfahrten in Höhe von 0,50 € pro Kilometer sowie Sonn- und Feiertagszuschläge
- Höhere Einstufung bei anrechenbaren Vordienstzeiten

Führerschein B, eigenes KFZ sowie einwandfreier Leumund sind erforderlich.

Wir bieten:

- abwechslungsreiches und selbständiges Arbeiten
- interdisziplinäre Zusammenarbeit in einem professionellen Team

Bewirb dich jetzt und werde Teil unseres Teams – Wir freuen uns auf dich!

Gesundheits- und Sozialsprengel Westliches Mittelgebirge

Adresse: Mittelgasse 6, 6091 Götzens

Telefon: 05234.33080

E-Mail: kontakt@sozialsprengel-wm.at





Neuer Vorstand für den Krippenverein

Die Jahreshauptversammlung des Krippenvereins findet traditionell am Josefitag statt. Nach coronabedingten Verschiebungen konnte sie kürzlich im Schösslhof über die Bühne gehen.

Mit rund 280 Mitgliedern und einer über 110-jährigen Vereinsgeschichte gehört der Verein zu den ältesten des Landes und Axams zählt zu den „Krippenhochburgen“ in Tirol. Obmann Christian Markt konnte daher zahlreiche Krippeler begrüßen und einen Überblick über die Tätigkeiten der letzten 2 Jahre geben. Trotz der bekannten Einschränkungen wurden einige neue Krippen gebaut, während das „Krippeleschauen“ dem Virus zum Opfer fiel. Er bedankte sich bei allen Ausschussmitgliedern, besonders bei Krippenbaumeister Andreas Kerschbaumer und seinem Team, und vermeldete einen erfreulichen Kassastand. Ebenso überreichte er einer Reihe von verdienten Mitgliedern die Auszeichnungen für 25, 40, 50 und sogar 60 Jahre Mitgliedschaft.



Der neue und der alte Obmann mit Bgm. Thomas Suitner

Wesentlicher Teil der Jahreshauptversammlung war die Neuwahl des Vereinsvorstands, da der bisherige Vorstand nach drei Perioden erfolgreichen Wirkens für eine Verlängerung nicht mehr zur Verfügung stand. Nach längerer Suche konnte ein neues Team bestehend aus Markus Danler als Obmann, Erich Gumpold als Obmann-Stellvertreter, Christian Holzknecht als Schriftführer, Simon Leis als Kassier sowie Daniel Danler und Caroline Leis als deren Stellvertreter zur Wahl vorgeschlagen werden. Die schriftliche Abstimmung unter der Leitung von Vizebgm. Martin Kapferer ergab einen großen Vertrauensbonus für den neuen Ausschuss. Obmann Markus Danler bedankte sich bei seinem Vorgänger Christian Markt und den ausgeschiedenen Kolleginnen und Kolleginnen für die geleistete Arbeit und hoffte auf ein wieder „anspringendes“ Vereinsleben ohne Beschränkungen. Der neue Bürgermeister Thomas Suitner, der auf Grund mehrerer gleichzeitig stattfindender Veranstaltungen erst später zur Versammlung kam, gratulierte den Gewählten, bedankte sich bei Alt-Obmann Christian Markt und seinem Team und gab seiner Freude Ausdruck, dass der für die Axamer Kultur so wichtige Krippenverein weiterhin zur Freude der vielen Krippenbegeisterten in Nah und Fern den Krippengedanken aufrechterhalten und weitergeben wird. ●



Ein Teil der Geehrten mit Obmann Markus Danler, Alt-Obmann Christian Markt, Vbgm. Martin Kapferer und GR Hansjörg Markt



Ein guter Start in den Frühling!

Im März wurde das neue Frühjahrs- und Sommersemester der VHS Axams erfolgreich mit einem vielseitigen Programm gestartet. Das Angebot umfasst Kurse für alle, die einen Ausgleich zum oft hektischen (Berufs-) Alltag suchen.

Neben dem Erwerb von neuem Wissen ist auch das Knüpfen neuer Kontakte für viele der Teilnehmenden sehr wichtig, ebenso die Freude an der Weiterbildung ohne beruflichen Druck. Auch im Mai/Juni starten interessante Kurse bzw. Workshops. So können Sie z. B. beim „Waldbaden“ Ihre Sinne anregen und Ihre Achtsamkeit üben. Oder bei einem kleinen Spaziergang Kräuter entdecken, die praktisch vor Ihrer Haustür wachsen. Vielfältige Kochkurse werden laufend angeboten und gerne besucht! •

VHS AXAMS / BIRGITZ / GRINZENS

Reinhilde Eibl

Telefon: 0699.15888213

E-Mail: axams@vhs-tirol.at

www.vhs-tirol.at/axams-birgitz



FOTO VHS

Vorstandswahl und Kabarett-Highlights



Am 31. März wurde der Vorstand des Kultur.Werk.Axams in seiner Funktion bestätigt und stellte das Programm für die nächste Zeit vor. Nach dem Kabarett-Schwerpunkt gibt es am 25. Juni wieder einen OpenAir-Kinoabend.

Mit einem ausverkauften Kabarettabend startete das Kultur.Werk.Axams nach der mühsamen Pandemiezeit wieder voll durch. Der Abend mit dem Tiroler Lokalmatador Gabriel Castañeda war ein voller Erfolg und begeisterte das Publikum. Ebenso die hinreißenden Kernölamazonen, die am 28. April das Gemeindezentrum Götzens unsicher machten.



Am 13. Mai stellen sich der Vereinsvorstand, das kwa-Team und alle Mitwirkenden ganz in den Dienst einer guten Sache: Beim Benefizabend mit den „KabareDisteln“ Tanja Ghetta, Joseph Holzknicht, Lukas Schmied und Daniel Lenz werden Spenden für die Betreuung schutzsuchender Ukrainer*innen im Mittelgebirge und für *Ärzte ohne Grenzen* gesammelt. Die Axamer Künstlerin Boryana Nindl und der Götzner Künstler Gerald Huber stellen für diese Veranstaltung jeweils eines ihrer Werke zur Verfügung. Das Kultur.Werk.Axams lädt herzlich zu diesem Abend ein und freut sich auf zahlreiches Publikum. •

Alle Infos finden Sie hier:

www.kultur-werk-axams.at/event/kabaredisteln-ein-benefizabend-fuer-die-ukraine

[kabaredisteln-ein-benefizabend-fuer-die-ukraine](http://www.kultur-werk-axams.at/event/kabaredisteln-ein-benefizabend-fuer-die-ukraine)



FOTO KULTUR.WERK.AXAMS

BÜCHEREI



ALES NOGUÉS, MIREN ASIAIN LORA Wie kommen eine Million Austern auf die Spitze des Berges? Eine Reise in die Welt der Fossilien

Die Geschichte nimmt uns mit auf einen Spaziergang durch die Vergangenheit und erzählt uns von Ozeanen, die heute verschwunden sind. Anhand wunderschöner Illustrationen wird erklärt, wie Sedimentschichten und Fossilien entstehen. Bild © Jumboverlag



MELANIE LAIBL, LUKAS VOGL Schau wie schlau: Bionik: wenn Natur die Technik beflügelt

Die Natur bietet die Vorlage für unterschiedlichste technische Entwicklungen. In den Bereichen Fliegen, Bauen, Statik, Lichttechnik uvm gibt uns dieses Buch einen Einblick in die Bionik – die Verbindung aus BIOlogie und TechNIK. Bild © Tyroliaverlag



IAN GRAHAM, TOM JACKSON Supercoole Technik: Vom Tablet bis zum Teleporter

Moderne Technik hat einiges zu bieten! Vieles – wie Tablets oder E-Autos – haben schon Einzug in unseren Alltag gehalten. Es wird aber auch ein Blick auf erstaunliche Möglichkeiten für die Zukunft geworfen. Bild © Dorling Kindersley



JUDITH & FRASER RALSTON So ein Wetter!

Das Wetter ist unser täglicher Begleiter. Aber wie entsteht das Wetter, was ist das Klima und warum wirkt sich eine Veränderung auf unser Leben aus? Dieses anschauliche Buch präsentiert alles Wissenswerte rund um das Themen Wetter und erklärt mit vielen Bildern, Grafiken und Fotos die wichtigen Zusammenhänge. Bild © Dorling Kindersley



ANNE FARTHING, SUSAN KEARSEY Visuelles Wissen Biologie

Was ist Leben? Dieser grundsätzlichen Frage geht dieses Buch für Biologie-Begeisterte nach. Es bietet sowohl umfassendes Wissen über Zellern, Ernährung, Fortpflanzung, Genetik und Evolution als auch über Ökologie, Gesundheit uvm. Bild © Dorling Kindersley



NICK ARNOLD Technik-Experimente

Schon gewusst, wie ein Tunnel gegraben sein muss, damit er stabil ist? Wie ein U-Boot unter Wasser und ein Flugzeug am Himmel bleiben? Wer die Grundlagen der Physik begreifen will, der greift zu diesem Buch! Bild © Moses Verlag



Wozu eigentlich Mathe?

Diese Frage haben sich schon viele Schüler*innen gestellt. Dass uns die Mathematik unser ganzes Leben lang begleitet und schon eine tausende Jahre alte Geschichte hat, zeigt dieses Buch. Zeitmessung, Navigation, Musik, Finanzen und Raumfahrt – Mathematik ist einfach allgegenwärtig! Bild © Dorling Kindersley

MINT in aller Munde

Beim Thema Schule und Bildung rückt in den letzten Jahren immer häufiger der Begriff MINT in den Vordergrund. Oft hört man Schlagworte wie „MINT-Fächer“, „MINT-Kompetenzen“ oder „Frauen in MINT-Berufen“. Aber was bedeutet MINT eigentlich?

MINT steht für: Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik – Bereiche, in denen Kompetenzen in unserer modernen Gesellschaft immer öfter gefragt sind. In der Bücherei möchten wir mithelfen, schon bei den Kindern einen ersten Grundstein zu legen und Interesse in diese Richtung zu wecken, zu fördern und zu unterstützen. Kinder-Sachbücher haben bei uns generell einen hohen Stellenwert, wir sind aber besonders bemüht, den Buchbestand in diesem Bereich laufend zu erweitern. Ein paar besondere Empfehlungen möchten wir hier links vorstellen.



FOTO BRIGITTE FRIEDRICH

Termin-Ankündigung

Nicht verpassen! Lesung mit dem beliebten und bekannten Kinderbuchautor Heinz Janisch für Kinder ab 4 Jahren:

23. Mai 2022, 16.00 Uhr in der Bücherei
Anmeldungen unter buecherei.axams@gmail.com

Buchstart – mit Büchern wachsen

Endlich ist es wieder soweit – wir laden alle Kinder der Jahrgänge 2018, 2019 und 2020 mit ihren Familien zum gemütlichen Kennenlernen in die Bücherei ein. Da die Buchstart-Veranstaltungen in den letzten beiden Jahren nicht stattfinden konnten, bieten wir heuer drei Termine an:

Sa, 7. Mai 2022, 16.00 Uhr
für alle Kinder, geboren 2018

Sa, 21. Mai 2022, 10.00 Uhr
für alle Kinder, geboren 2019

Sa, 21. Mai 2022, 16.00 Uhr
für alle Kinder, geboren 2020

Alle Kinder erhalten auch eine persönliche Einladung.

Anmeldungen bitte unter buecherei.axams@gmail.com
(bitte den Jahrgang und den Termin angeben)



Musikalischer Frühling

Ein Ständchen für den neuen Bürgermeister und den Gemeinderat, Neuwahlen und ein beschwingtes Frühjahrskonzert – bei der Musikkapelle Axams ist im Frühling viel los.



Nach zwei Jahren Pause ist es heuer endlich wieder soweit: Das Frühjahrskonzert der Axamer Musikkapelle findet wieder traditionell am Samstag vor dem Muttertag statt. Alle Axamer*innen und alle begeisterten Blasmusikfans sind herzlich dazu eingeladen.

Eine Reise um die Welt

Das Konzert findet am Samstag, den 7. Mai, im Axamer Linden/Turnsaal statt. Beginn ist um 20.00 Uhr. Unter dem Motto „Eine Reise um die Welt“ hat Kapellmeister Johannes Nagiller ein abwechslungsreiches, beschwingtes Programm zusammengestellt. Bei dieser musikalischen Reise sind untenstehende Kompositionen zu hören.

Alles neu macht ...

... in diesem Fall der April. Nach über 2-jähriger Wartezeit konnte am 1. April die erste reguläre Jahreshauptversammlung seit 2019 abgehalten und die ausstehende Neuwahl des Ausschusses der Musikkapelle durchgeführt werden.

Der Ausschuss ist mit der Wahl ein Stück jünger und auch weiblicher geworden. Die Musikkapelle Axams wünscht allen im Ausschuss alles Gute und viel Erfolg bei ihren Aufgaben. An dieser Stelle geht auch ein großes „Dankeschön“ an alle verdienten Mitglieder, die ausgeschieden sind.

FRÜHJAHRSKONZERT „Eine Reise um die Welt“

Samstag, 7. Mai 2022, um 20.15 Uhr
Turnsaal der Volksschule Axams



Programm:

TIROL **Alpina Saga** Thomas Doss
FRANKREICH **Orpheus in der Unterwelt** Jaques Offenbach
USA **Hounds of Spring** Alfred Reed
USA **A Tribute to Benny Goodman** Benny Goodman
AUSTRALIEN **Ross Roy** Jacob de Haan (Dirigat Sonja Gerstgrasser)
TSCHECHIEN **Promenaden Polka** Jaroslav Skarbrada
ÖSTERREICH **Terra di Montagne** Michael Geisler
TIROL **The Wild Water – Larsenn** Hermann Pallhuber



1. Ständchen für den neuen Bürgermeister und den neuen Gemeinderat

2. Der neue Ausschuss (v.l.n.r.): Simone Mair – Trachtenwartin, Florian Pilser – Obmann-Stv./Jugendreferent, Lisa Schwaninger – Medienreferentin, Alexander Lowin – Notenwart, Anna Fill – Schriftführerin, Alexander Kohler – Jugendreferent-Stv., Harald Ruetz – Kassier-Stv., Hannah Ruetz – Jugendreferent-Stv., Adi Schiener – Obmann, Sonja Gerstgrasser – Kapellmeister-Stv., Edi Schmidinger – Kassier, Gerhard Heidegger – Obmann-Stv., Markus Presslaber – Instrumentenwart, Hannes Nagiller – Kapellmeister (nicht im Bild)

3. 70. Geburtstag Hans Weiler



Jubilare und Gratulationen

Zum 70. Geburtstag von unserem Musikkameraden Weiler Hans durften wir zum ersten Mal im neuen Musikjahr ausrücken. Lieber Hans, wir möchten Dir auch auf diesem Wege nochmals von Herzen zu Deinem runden Geburtstag gratulieren. Wir freuen uns auf viele weitere Stunden mit Dir, bleib weiterhin so lebensfroh!

Auch für den neuen Bürgermeister Thomas Suitner, seinen Vize-Bürgermeistern und dem neuen Gemeinderat durften wir aufspielen. Nach der konstituierenden Gemeinderatssitzung marschierten die neuen Mandatar*innen zum Pavillon, wo wir zu Ehren spielten. Wir dürfen unserem Bürgermeister sowie dem gesamten Gemeinderat zur erfolgreichen Wahl gratulieren und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Maisammlung

Am 1. Mai 2022 findet wieder unsere traditionelle Maisammlung statt. Dabei marschieren wir durchs Dorf und musizieren, um für unsere Musikkapelle Spenden zu sammeln. Das Geld wird u. a. für neue Instrumente investiert. Die Route verläuft heuer ab ca. 11.00 Uhr östlich vom Axamer Bach. Ein detaillierter Routenplan wird kurz vor der Sammlung veröffentlicht (nähere Infos unter www.mk-axams.at). Wir dürfen uns schon jetzt herzlich für die Unterstützung bedanken! ●





Tennisclub Axams

Der Tennisclub Axams wurde 1975 auf den Feldern zwischen Axams und Birgitz gegründet. Heute hat der Verein knapp 100 Mitglieder, davon 60 Erwachsene und ca. 35 Kinder/Jugendliche.

Die Anlage verfügt über vier Freiplätze mit Flutlicht. Der Spielbetrieb startet Ende April. Neue Mitglieder und Spieler, die zum Schnuppern kommen möchten, sind jederzeit willkommen.

Aufgrund einer Aktion des Sportministeriums wird der Clubbeitrag für Neumitglieder in der Saison 2022 mit 75 % (max. 90 €) gefördert.

An der Tiroler Mannschaftsmeisterschaft (Mai bis Juli) nimmt der Tennisclub mit zwei Mannschaften teil. Darüber hinaus gibt es diverse Trainings, Turniere und Vergleichskämpfe gegen befreundete Vereine. Für das leibliche Wohl sorgen seit Jahren Martin und Ida vom Tenniscafé.



Nachwuchsförderung

Die Förderung von Kindern und Jugendlichen ist ein besonderes Anliegen. Trainer Marko, im Winter Trainer der isländischen Nationalmannschaft im alpinen Schilaulauf, kümmert sich mit viel Fleiß und Herz um den Tennish Nachwuchs. Die Kurse finden im Mai/Juni sowie im September/Oktober statt. Zum großen Kinderfest Anfang Juli sind alle Kinder herzlich eingeladen. ●

Infos unter:
www.tc-axams.at

Gemeinsam aktiv mit den Naturfreunden Axams



Der Vorstand der Naturfreunde Axams traf sich am 12. März bei Kaiserwetter und perfekten Pistenverhältnissen zu einem gemeinsamen Schitag in Kappl. Beim Mittagessen wurde nicht nur über den super Schnee frohlockt, sondern auch zukünftige gemeinsame Aktivitäten geplant.

Am Samstag, den 30. April, sind die Mitglieder zum traditionellen Naturfreunde-Frühstück im (blauen) Backhaus der Bäckerei Ruetz in Kematen eingeladen. Frei nach dem Motto: „Beim Essen kommen die Leut z’samm“ bietet dieses Event den Rahmen für hoffentlich viele nette „Ratscher“. Um Anmeldung unter axams.naturfreunde.at wird gebeten.

Am 21. Mai steigt die Spannung für die Kinder aus den Kletterkursen. Beim KraxelCup, der nach zweijähriger Pause endlich wieder stattfinden darf, können die Kleinen zeigen, was sie im vergangenen Jahr gelernt haben und im freundschaftlichen Wettstreit um die Preise klettern.

Vom 16. bis 19. Juni werden dann die Felsen rund um den Gardasee unsicher gemacht, wenn die Kinder aus den Trainingsgruppen samt Eltern nach Arco düsen. Jeder der schon einmal dabei war, weiß: Es wird wieder eine Riesengaudi für Jung und Alt. Aber nicht nur Kletterer, auch Biker und Downhill-Fans kommen heuer voll auf ihre Rechnung.

Also immer die Homepage der Naturfreunde Axams im Auge behalten, um nichts zu versäumen. ●

Infos unter:
www.axams.naturfreunde.at



Eine sehr erfolgreiche Saisonbilanz des Schiklubs Axams

Erfolge der Kinder des SK Axams

Die Saison 2021.22 war einer der erfolgreichsten, die der Nachwuchs des SK Axams je hatte. Die Rennsaison begann am 3. Jänner beim Nici Vertex Cup in Ellmau und endete am 13. März beim Bezirkscupfinale in Mutters. Die Kinder nahmen regelmäßig an Rennen in ganz Tirol teil. Hier ein kleiner Auszug aus der Erfolgsbilanz:

Benjamin Patsch schaffte gleich vier Stockerlplätze in der U8m Klasse und wurde in der Bezirkscupgesamtwertung Dritter. Seine Schwester Zoe Patsch schaffte den 4. Platz in der Bezirkscupgesamtwertung der U10w Klasse, dabei holte sie sich den Sieg beim Bezirkscup in Mieders. Besonders hervorzuheben ist der 1. Platz beim 52. Tiroler Kinderskitag, wo die Besten aus ganz Tirol dabei waren!

Emma Nagl wurde 8. in der Gesamtwertung der U10w Klasse, Pascal Hechenbichler 10. in der Bezirkscup Gesamtwertung der U10m Wertung. Sein Bruder Yannick wurde 11. in der Gesamtwertung der U12m Klasse. Sein bestes Ergebnis war ein 2. Platz beim stark besetzten Romed Baumann Race in Hochfilzen. Auch Luis Happ konnte sein großes Talent in dieser Klasse zeigen, er wurde 6. in der Gesamtwertung, allerdings auch Zweiter in seinem Jahrgang. Sein bestes Ergebnis hatte er beim Bezirkscup in der Axamer Lizum, wo er als Zweiter der U12m Klasse auch der Beste seinen Jahrgangs 2011 wurde.

In der U12w Klasse wurde Victoria Bolo-tov Zweite in der Bezirkscup-Wertung.

Sie war in jedem Rennen am Stockerl und gewann dazu das Heimrennen in der Axamer Lizum. Besonders hervorzuheben ist der Sieg beim TT Miniadler Cup in Steinach, wo sie Tagessiegerin wurde und auch alle Buben hinter sich ließ. Hannah Nagl wurde 8. in der Bezirkscup Gesamtwertung der U12w. Sie hatte ihr bestes Ergebnis als Vierte beim Bezirkscup SL in Neustift. Beim Heimrennen in der Axamer Lizum fuhr auch Lara Geiler mit, sie schlug sich beachtlich und wurde sehr gute 11. in der U12w Wertung.

Raimund Brecher-Gedächtnislauf

Nach drei Jahren Pause konnte der SK Axams wieder sein Vereinerennen, den 27. Raimund Brecher-Gedächtnislauf in der Axamer Lizum durchführen. 10 Kindermansschaften und 16 Mannschaften mit jeweils vier Teilnehmern pro Team gingen nach der Zwangspause an den Start. Bei perfekten Bedingungen setzten sich in der Kinderklasse die Teams der Pistencarver und Kamikatzen durch. Für die Pistencarver erfolgreich waren Yannick Hechenbichler, Julian Falkner, Jonathan Baumgartner und Moritz Mössmer. Beim Mädels Team der Kamikatzen waren Lea Riedl, Lea Kapferer, Jana Schöpf und Valentina Beiler am Start.

Bei den Erwachsenen setzten sich diesmal die Mannschaften Odiler 2.0 und Stiftung Warentest durch. Das Team Odiler 2.0 bestand aus Letizia Peimpolt, Noah Löffler, Georg Bucher und Martin Peimpolt, fürs Team Stiftung Warentest fuhren die Trainer des SK Axams, Linda

Wiederin, Lorenz Sumper, Daniel Siegele und Martin Baumgartner.

Die Tagesschnellste Viktoria Happ fuhr beim Team Raiba Westl. Mittelgebirge. Der Schnellste bei den Herren war Florian Falkner aus dem Team Volleyball für Axams.

Der SK Axams bedankt sich bei allen Teilnehmern und vor allem bei allen Teamorganisatoren, besonders aber bei der Axamer Lizum und ihren Mitarbeiter*innen die wie gewohnt eine perfekte Piste für alle Teilnehmer*innen präparierten.

Vereinsmeisterschaft am 26. Februar

Trotz 20 cm Neuschnees über Nacht konnte ein faires Rennen veranstaltet werden, da vor Rennstart alle Teilnehmer*innen, Helfer*innen und auch die Bergrettung den Schnee aus dem Riesentorlauf rutschten. Nachträglich nochmals vielen Dank an alle, die mitgeholfen haben ein unfallfreies Rennen auszutragen. In der Kinderklasse kamen mit den Bedingungen am besten Lisa Kals und Pascal Hechenbichler zurecht und holten sich den Tagessieg. Bei den Schüler*innen konnten sich Letizia Peimpolt und Alexander Nagl durchsetzen. Mit perfekten Fahrten kürten sich Linda Wiederin und Josef Blasisker in der Erwachsenenklasse zu Vereinsmeisterin und Vereinsmeister. ●

Infos unter:
www.schiklub-axams.at





1. Yannick Hechenbichler beim Romed Baumann Race
2. Victoria Bolotov beim TT Miniadler Cup
3. Pascal Hechenbichler beim Romed Baumann Race
4. Sieger Erwachsene Odiler 2.0 + Stiftung Warentest
5. Tagesschnellste Damen: Viktoria Happ, Linda Wiederin, Hannah Nagl
6. Tagesschnellste Herren: Florian Falkner, Lorenz Sumper, Luis Happ
7. VM Kinder/Schüler
8. VM Erwachsene

Wir gratulieren!



Hochzeitsjubiläen

In den vergangenen Monaten durften Bgm. Walter Mair, Vize-Bgm.ⁱⁿ Gabi Kapferer-Pittracher und Vize-Bgm. Martin Kapferer wieder die Glückwünsche der Gemeinde anlässlich von drei Diamantenen und mehreren Goldenen Hochzeiten und 90. Geburtstagen überbringen. Auch die axamer*in wünscht alles Gute!

Zur Diamantenen Hochzeit: Herta und Josef Gruber, Dkffr. Erna und DI Walter Temml, Erika und Franz Wirtenberger
Zur Goldenen Hochzeit: Mathilde und Herbert Danler, Ingeburg und Friedrich Eder, Zita und Helmut Ennemoser, Sylvia und Ing. Hans Haller, Josefine und Ing. Johann Leitner, Dipl.-Vw.ⁱⁿ Karin und Dr. Bernhard Niedermair •

Alles Gute zum 90. Geburtstag!

Wir gratulieren Frau Andrea Mayer ebenfalls sehr herzlich.



Berta Gritsch



Josef Gruber



Herbert Höfler

Veränderungen Personenstand



Geburten

Mats Pilger	06.10.2021
Hilborn Sager Knut Elliot Gunnar	10.10.2021
Viktoria Happ	13.10.2021
Denis Tomanić	18.10.2021
Nikolai Tomanić	18.10.2021
Fynn Kurt Schönhofer	22.10.2021
Chiara Elisabeth Ruth Salner	24.10.2021
Elia Joseph Wong	24.10.2021
David Grigore Țola	27.10.2021
Johann Maria Beiler	08.11.2021
Vincent Reinhardt Andreas Gänsluckner	08.11.2021
Toni Wieser	13.11.2021
Paulina Gasser	14.11.2021
Leo Schaffenrath	14.11.2021
Josefin Marie Hammerl	15.11.2021
Raphael Haaser	21.11.2021
Josefine Huber	01.12.2021
Tarik Çivi	15.12.2021
Emilia Johanna Drescher	13.01.2022
Finn Leo Troppmair-Sperk	16.01.2022
Leon Holzner	02.02.2022
Lukas Hepperger	04.02.2022
Eva Sophia Pfanzelter	15.02.2022
Laurin Gasser	16.02.2022
Maximilian Gasser	16.02.2022
Marie Anja Egger	18.02.2022
Lea Hofmann	24.02.2022
Lea Holzknecht	07.03.2022
Johanna Irene Philippitsch	09.03.2022
Lorelie Katharina Feichtner	09.03.2022
Tilda Happ	12.03.2022
Emma Christina Hell	14.03.2022

Sterbefälle

Josef Beiler	90 Jahre	14.10.2021
Vasilij Repkins	62 Jahre	21.10.2021
Alfred Duda	76 Jahre	24.10.2021
Mathilda Schiener	89 Jahre	11.11.2021
Peter Kohler	80 Jahre	23.11.2021
Wilhelm Lechthaler	75 Jahre	24.11.2021
Edith Holzknacht	85 Jahre	04.12.2021
Rudolf Eller	92 Jahre	11.12.2021
Jan Bainschab	45 Jahre	11.12.2021
Josefine Sonderegger	76 Jahre	20.12.2021
Adelheid Haider	78 Jahre	14.01.2022
Andreas Nothdurfter	36 Jahre	15.01.2022
Margarete Heel	76 Jahre	17.01.2022
Mathilda Danler	70 Jahre	24.01.2022
Herbert Waldegger	81 Jahre	29.01.2022
Günther Rübner	78 Jahre	01.02.2022
Walter Hetzenauer	67 Jahre	03.02.2022
Karl Lechner	78 Jahre	04.02.2022
Marianna Puchner	92 Jahre	06.02.2022
Raimund Schellhorn	76 Jahre	14.02.2022
Erwin Cologna	84 Jahre	09.03.2022



Aktuelle Trauerparten finden Sie unter:
<https://bestattung-sarg.at/sterbefaelle>



Eheschließungen

Cornelia Verdross & Rene Schützenhofer	15.10.2021	Christine Dornauer & Christian Happ	02.02.2022
Jennifer Kletz & Florian Egger	02.12.2021	Stefanie Wolf & Mario Savić	02.02.2022
Christiane Leisz & Herbert Hörtnagl	24.12.2021	Manuela-Simona Herbai & Gerhard Klingler	12.02.2022
Simone Schott & Gernot Steinger	29.01.2022		



A1

Nur für
kurze Zeit!

Jetzt A1
Glasfaser-
Hausanschluss
ab € 300,-
sichern.

Hallo, Zukunft!

Glasfaser für Axams.

Wir beraten Sie gerne:
A1 Team Tiroler Oberland
Mobil: 0664 246 53 93

Nähere Infos unter:
A1.net/glasfaser-internet-ausbau

Jetzt Du. Im **A1 Giganetz**.



CO₂ Neutral
Das grüne Netz